

Stadtblatt Altötting



Das Magazin für alle Bürger
Ausgabe 248

August 2018

gg eis elberger

40 JAHRE ALTÖTTINGER FERIENPASS

DIE KREISSTADT ALTÖTTING WÜNSCHT ALLEN
SCHÖNE UND ERHOLSAME FERIE





**Wenn Sie mal nicht wissen, wohin der Weg Sie führt ...
... kommen Sie zu uns, wir finden Ihr Ziel!**



**Reisebegleitung durch
Erster Bürgermeister
Herbert Hofauer**

Altötting – Eine Stadt geht auf Reisen® Peru – Auf den Schwingen des Kondors

Reisetermin: 2.10. bis 15.10.2018

Umfangreiches Leistungspaket inklusive:

- Wir besichtigen die herrliche sogenannte „weißen Stadt“ Arequipa
- Auf den Spuren der Inkas u.a. mit dem Besuch im Junaita-Museum und der „verlorenen Stadt“
- In Cruz del Condor genießen wir von 3700 m Höhe einen unbeschreiblichen Blick
- Macchu Picchu: Durch das Urubamba-Tal gelangen wir zum Fuße des gewaltigen Berges

**Gesicherte Durchführung
nur noch wenige Plätze frei!**



TUI TRAVELStar RT-Reisen Neuötting
Ludwigstr. 115 · Tel.: 08671 / 9 29 18 20
noe@rt-reisen.de · www.rt-reisen.de

rtk reisen –
APPsolut
Urlaub



Anzeige

IHR SEHERLEBNIS.



Weindl
AUGENOPTIK
 WWW.AUGENOPTIK-WEINDL.DE
 Bahnhofstraße 10 · 84503 Altötting · Tel. 08671 - 12400

PRÄSENTIERT:



SICHERHEIT KOMMT VON SICHT.

Die neuen Rodenstock Road Sonnenbrillen für Autofahrer.
 See better. Look perfect.

SOMMERSALE



Anzeige

POLLETY
NATURSTEIN

Grabdenkmäler und Bildhauerarbeiten

Urnenwandbeschriftung rechtzeitig zur Bestattung

Küchenarbeitsplatten und Waschtische



Professionelle Grabsteinreinigung

Beratung · Service · Qualität

Albert Pollety Steinmetz- u. Bildhauermeister, Steintechniker, Restaurator
 Stinglhamerstraße 14 · 84503 Altötting · Tel. 08671-6590 · info@pollety-steine.de

www.pollety-steine.de



Die Stadt Altötting informiert

Ein unglaublicher Sommer:

Schöne Ferien und einen schönen Urlaub!



Liebe Altöttingerinnen und Altöttinger!

Ein unglaublich sonniger Sommer liegt nun schon einige Monate hinter uns, wir genießen Temperaturen und Sonnenstunden, wie sie bisher eigentlich nur in den Regionen des Mittelmeeres oder in den Tropen typisch sind. Das Leben findet im heurigen Sommer und nun schon seit einigen Wochen „außen“ statt, warme Sommerabende laden bis lange nach Sonnenuntergang zum Verweilen im Freien ein, unsere Biergärten lassen bis in die Nachtstunden bayerisches Lebensgefühl genießen. Abkühlung und Erholung schenken uns unsere Freibäder und Badeseen, bei Bergtouren und Wanderungen erleben wir unsere schöne Natur.

Jetzt haben die Ferienzeit und damit auch die Zeit vermehrter Reisen und Ausflüge begonnen, ganz egal ob in die nähere Heimat oder zu fernerer Reisezielen. Egal ob an südlichen Stränden, auf dem Liegestuhl im eigenen Garten, bei einem Picknick oder einer Bootsfahrt an unseren Flüssen, im Zentrum unserer Bemühungen in der Urlaubszeit steht die Suche nach Ruhe und Erholung, Zeit zu haben für sich selbst und die Familie, für lange zurückgestellte Projekte, für Gartenarbeit und Radtouren oder einfach für ein Buch im Halbschatten eines Apfelbaumes oder am Gartenteich. Für uns alle ist es von besonderer Bedeutung, freie

Zeit wieder zu entdecken und zu finden, aufzutanken von den Belastungen der Arbeit in den zurückliegenden Monaten.

Ich selbst beginne am ersten Augustwochenende meinen Sommerurlaub. Ich werde mit einem Lastwagen einen einwöchigen Hilfstransport nach Ostrumänien fahren. Unsere Garage ist seit Wochen bis an die Decke mit unterschiedlichsten Hilfsgütern vollgepackt, die ich nun an die einzelnen Bestimmungsorte bringen darf. Und auch das kann trotz der langen Fahrt echte Erholung sein. Neue Landschaften, die auf der rund 3.000 Kilometer weiten Fahrt und Rückfahrt an der Straße vorbeiziehen, die Freude über die zu verteilenden Waren am Bestimmungsort, zwei oder drei Tage für Besichtigungen in der Bukowina und bei den dort befindlichen Moldauklöstern, unterschiedliche Begegnungen mit den rumänischen Freunden und ihren Familien. Eine schöne Form, Urlaub zu verbringen, Urlaub, der nebenbei anderen Menschen Hilfe bringt und auch mich selbst reich beschenkt.

Ich wünsche Ihnen allen von Herzen eine schöne Urlaubszeit mit einem guten Erholungswert, eine Zeit des Ausstieges aus dem alltäglichen Arbeitsleben, der uns wieder neue Kraft und Motivation für die Zeit danach schenkt. Unseren Schulkindern wünsche ich viel Freude in den Ferien, die wieder Freiräume für Spiel und Spaß ermöglichen, für einen Besuch in unseren Wäldern, an unseren Seen und Freibädern, für den Besuch der vielen Veranstaltungen unseres Ferienpasses und für vieles andere mehr. Wir alle haben uns Urlaub und Ferien in einem langen Arbeitsjahr verdient, gleich wie und wo wir diese schönste Zeit im Jahr verbringen.

Bis bald, wir sehen und hören uns bald wieder!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Herbert Hofauer
 Erster Bürgermeister



Wirtschaftsminister Josef Pschierer (2. v. rechts) mit der Delegation des Wirtschaftsverbandes (v. links) Markus Schütz, Reinhard Hofauer, Christine Burghart, Erster Bürgermeister Herbert Hofauer und Hans Baumgartner.
Foto: Wirtschaftsverband

Erster Platz knapp verfehlt – Aktion der CityCard wurde bei der Verleihung des Stadtmarketing- preises hoch gehandelt

Zum vierten Mal hat sich der Wirtschaftsverband um den Stadtmarketingpreis der Staatsregierung beworben, der alle zwei Jahre ausgelobt wird: 2012 mit der CityCard, 2014 mit dem CityGuide, 2016 mit dem Internetportal „Altötting-Shop“ und heuer mit der CityCard-Aktion „Pfunde verlieren – Punkte kassieren“.

Zur Preisverleihung am 12. Juli 2018 in München war eine Delegation des Wirtschaftsverbandes mit Ersten Bürgermeister Herbert Hofauer recht zuversichtlich ins Wirtschaftsministerium gefahren. Zum dritten Mal von vier Versuchen wurde der zweite Platz erreicht.

Die Originalität des Beitrages, basierend auf der Idee von Reinhard Hofauer, hatte die Macher der CityCard hoffen lassen. Trotz des knapp verfehlten Ziels, überwiegt aber die Freude: Mit drei von vier Anläufen kam man ins Finale der Kategorie Städte mit 1.000 bis 15.000 Einwohner.

Bei der Aktion hatte sich der Verband mit örtlichen Apotheken zusammengetan. Wer die Pfunde purzeln ließ, wurde dafür mit CityCard-Punkten belohnt. Ideen für Aktionen werden jedenfalls bestimmt nicht ausgehen, vor allem in Hinblick auf das 50-jährige Jubiläum des Altöttinger Wirtschaftsverbandes im nächsten Jahr.

Anzeige

Anzeige

Anzeige

Hausverwaltungen



Gerhard Johannes Walter
Immobilienwirt & Finanzberater

Telefon 0 86 34 - 68 86 68
Mobil 01 71 - 8 00 23 45



Von links: Gerd Loichinger von der Stadtverwaltung, Markus Hochreiter, Sparkasse Altötting-Mühldorf und Erster Bürgermeister Herbert Hofauer bei der Scheckübergabe im Altöttinger Rathaus. Foto: Stadt Altötting



Von links: Eugen ILL (Nationalkader), Weltmeister Kian Golpira und Resa Rezar (Bayernkader) beim Lehrgang im TVA-Kickboxgym. Foto: TVA, Abt. Kickboxen

Weltmeister Kian Golpira zu Gast bei den TVA-Kickboxern

Mit einem Exklusiv-Lehrgang nur für die Altöttinger Trainer und Wettkämpfer gab Weltmeister Kian Golpira einen tiefen Einblick in seine persönliche Trainingswelt. Der 26-Jährige, momentan noch beim KBV Erding trainierende Topwettkämpfer zieht in wenigen Tagen nach Oslo um und tritt dort eine Stellung beim Norwegischen Kickboxverband an.

Insgesamt beteiligten sich 32 TVA-Kickboxer, darunter auch sechs Amazonen, an den vier angebotenen Übungseinheiten. Schwerpunkte dabei waren vor allem Pratzarbeit und Fußfeiger, von Weltmeister Kian Golpira perfekt demonstriert und dann gemeinsam in der Gruppe erarbeitet. Alle Beteiligten waren überaus begeistert und wünschten sich spontan eine Wiederholung dieses Kickbox-Events, was Frontmann Gerhard Johannes Walter gerne in Aussicht stellte.

Text: Gerhard Johannes Walter, Frontmann TVA-Kickboxen

Die Sparkasse Altötting-Mühldorf spendete wieder für den Altöttinger Ferienpass

Am 17. Juli 2018 übergab Herr Markus Hochreiter, Filialleiter der Sparkasse Altötting-Mühldorf, an Ersten Bürgermeister Herbert Hofauer einen Zuschuss in Höhe von 1.000,- Euro für die traditionelle Ferienpass-Abschlussfahrt im November nach Bad Schallerbach. Erster Bürgermeister Herbert Hofauer bedankte sich bei der Sparkasse Altötting-Mühldorf für die großzügige Unterstützung des Altöttinger Ferienpasses.

Anzeige



Spielwelt SCHÜTZ
 Inhaber: Markus Schütz
 Altötting - Neuötting www.spielwelt-schütz.de
27.7. bis 1.9.2018

Sommer- und Bade-Bekleidung

40% RABATT

- Sommerartikel -
 -Bade- & Schwimmartikel -
 - Sandspielware -
 - Outdoor-Artikel -

20% RABATT

Coupon gültig 27.7. bis 1.9.2018

WERTGUTSCHEIN

5,00 €

Ab 30,- € Einkaufswert regulärer Ware

Coupon gültig 27.7. bis 1.9.2018

WERTGUTSCHEIN

10,00 €

Ab 50,- € Einkaufswert regulärer Ware

SALE

24 Stunden online einkaufen

** Rabatt wird an der Kasse vom regulären Preis abgezogen, nicht mit anderen Aktionen oder Rabatten kombinierbar, gültig auf alle Sommerartikel

25-jähriges Gründungsjubiläum Altötting-Loreto-Club e. V. Städtepartnerschaftsreise nach Loreto

Kurz nachdem die Städtepartnerschaft zwischen Altötting und Loreto beschlossen wurde, entstanden der Altötting-Loreto-Club e. v. und der Loreto-Altötting-Club, welche die Städtepartnerschaft durch Aktivitäten, Initiativen und Unternehmungen mit Leben füllen, Pläne in die Tat umsetzen und die Städte bei der Durchführung der Ziele, sich kulturell und wirtschaftlich auszutauschen, unterstützen. Dabei sind das freundschaftliche Zusammenfinden und das gegenseitige interessierte Kennenlernen von Menschen und deren Lebensart vertrauensstiftender Sinn und Zweck, um einen dauerhaften Zusammenhalt zu fördern.

So werden seit der Gründung durch großes Engagement der Stadt und des Altötting-Loreto-Club jährliche gegenseitige Besuche und andere Aktivitäten durchgeführt. Sprachliche Barrieren gibt es nicht und durch die gewachsene Willkommenskultur, die von Würdenträgern und Bürgern, den Gasteltern und Aktiven seit jeher gepflegt wird, ist die Begeisterung füreinander auf beiden Seiten groß.

Während der 25 Jahre des Bestehens des ALC wird in der dritten Generation an den Austausch- und Freundschaftsveranstaltungen teilgenommen. Auf eine derart kontinuierliche und intensive Tradition der Städtepartnerschaftspflege kann kaum eine Stadt blicken. Dank der Freundschaften der Menschen zueinander ist ein wunderbares und generationenübergreifendes Netzwerk entstanden, dessen Pflege und Erhaltung wir uns verpflichtet fühlen.

Dieses Jahr führte die Städtepartnerschaftsreise des Altötting-Loreto-Club e. V. anlässlich des 25-jährigen Gründungsjubiläums nach Loreto. Nach dem herzlichen Empfang besuchten die Reisenden das in einem Tal gelegene Fabriano, eine der ersten Städte Europas in der bereits im Jahr 1283 hochwertiges Papier hergestellt wurde und noch wird. Die lange Tradition der Papiermühlen und die geschichtliche Bedeutung von hochwertigem Papier wurden im „Museo della Carta“ eindrucksvoll dokumentiert und anschaulich gezeigt.

Ein Wunder der Natur sahen die Reisenden bei der Führung durch die Grotte di Frasassi in der Nähe von Ancona. Die Inszenierung der Oper „La Traviata“ im Sferisterio in Macerata war ein Augen- und Ohrenschmaus und verzauberte durch die Schönheit der Musik und dem dreidimensionalen Bühnenbild.

Eine Jubiläumsrede sprachen, der Einladung der Stadt Loreto zum Empfang im Rathaus folgend, Loretos Bürgermeister Dr. Paolo Niccoletti, Zweiter Bürgermeister Wolfgang Sellner, die Ersten Vorsitzenden der Partnerstadtclubs Eva Kilwing und Eugenia Paggi sowie der Referent für Tourismus, Handel und Partnerschaften, Fausto Pirchio. An den anschließenden Feierlichkeiten nahmen zahlreiche Gäste teil, die alle das ein oder andere Mal in Altötting zu Gast gewesen waren. Bei vielen guten Gesprächen begleitet von vorzüglichen Gerichten und guten Weinen wurden Freundschaften gepflegt, Neuigkeiten ausgetauscht und Pläne für die Zukunft geschmiedet. Nach einer wunderbaren Sonntagsmesse mit allen Teilnehmern erfuhren die Reisenden bei einer Führung durch die Basilika vom Heiligen

Haus in Loreto und die Besteigung der Kuppel der Basilika,

dass Loreto ein auf einem Berg gelegenes Zentrum der Pilgerschaft ist und vielen Menschen Kraft spendet. Genügend Zeit war auch für Spaziergänge am Meer, unterhaltsame Abende, Baden, Einkaufen und die Besichtigung einer Nudelfabrik und eines Weingutes mit Führung. Der letzte Abend wurde gemeinsam im Burgdorf Offagna auf dem traditionellen Mittelalterfest verbracht und festgestellt, dass die Küche der Marken schon in Vorzeiten hervorragend war.

Wie anfangs erwähnt freuen wir uns über alle, die Interesse an der Städtepartnerschaft mit Loreto, an guter Gesellschaft, monatlichen Treffen, an Kultur und Lebensart haben. Unsere Termine finden Sie in der Tageszeitung und auf unserer website unter www.altoetting-loreto-club.de



Blick vom Turm der Basilika in Loreto auf den Monte Conero.
Foto: ALC



Die Grotten von Frasassi in Genga/Region Marken.
Foto: ALC



Das Sferisterio von Macerata, eine Freilichtbühne der Superlative.
Foto: Sferisterio Macerata ALC.

BRK-Kreisverband Altötting

Radeln für einen guten Zweck 

Raiffeisen-BRK Charity-Ride

18. Mai 2019
Kultur + Kongress Forum
Altötting

Der Reinerlös geht als Spende an die

- BRK-Kinderkrebshilfe BALU
- BRK-Behindertentherapie

www.charity-ride.de

Raiffeisen-BRK Charity-Ride 2019

Jetzt den 18. Mai 2019 vormerken und für einen guten Zweck radeln. Erlös geht an die BRK-Kinderkrebshilfe BALU und die BRK-Behindertentherapie.

Altötting, 18.07.2018: Jeder kann mitmachen und dabei für einen guten Zweck spenden: Das ist das Motto des Raiffeisen-BRK Charity-Ride, der am 18. Mai 2019 im Kultur+Kongress Forum in Altötting stattfindet. Der Erlös der Indoor-Cycling-Veranstaltung geht an die BRK-Kinderkrebshilfe BALU und die BRK-Behindertentherapie. Zum Event stehen im Raiffeisen-Saal 200 Indoor-Cycling-Bikes bereit.

Beim Indoor-Cycling wird auf einem fest stehenden Fitness-Rad geradelt, erklärt Manfred Barth, Pressesprecher des BRK Altötting. Per Regler kann jeder Radler den Tritt widerstand seines Bikes stufenlos und individuell anpassen und so lockeres Rollen auf der Ebene oder einen Berganstieg simulieren. Geradelt werden vier Einheiten mit je einer knappen Stunde, insgesamt also rund vier Stunden. Die vier Stunden werden von Master-Trainern der Indoor-Cycling-Group gestaltet – Top-Stimmung bei toller Musik und Light-Show ist also garantiert. Mitmachen können Teams von 2-4 Personen, die sich ein Team-Rad teilen oder Einzelradler, die alle vier Einheiten selbst radeln wollen (Einzelrad). Team-Räder sind optimal etwa für Sportvereine, Indoor-Cycling- oder Spinning-Gruppen, Stadt- und Gemeindeverwaltungen, Schulen, Familien und Jugendgruppen. Am Ende gibt's außerdem eine Wertung in den einzelnen Kategorien – und für die mit den meisten geradelten Kilometern Preise zu gewinnen. Teilnehmen kann eigentlich jeder, der auch eine kleine Wochenendausfahrt mit dem Radl schafft, so Manfred Barth. Besondere sportliche Voraussetzungen gäbe es nicht, denn beim Charity-Ride soll ja der Spaß an erster Stelle stehen. Sogenannte Spendentickets, mit denen man sich ein Team- oder Einzelrad für den 19. Mai 2019 sichern kann, gibt es ab Ende September bei Inn-Salzachticket und allen angeschlossenen Vorverkaufsstellen sowie der VR meine Raiffeisenbank. Barth hofft, dass sich auch viele Firmen mit einem sogenannten Firmen-Rad beim Raiffeisen-BRK Charity-Ride beteiligen. Diese gibt's zu speziellen Spendenkonditionen direkt beim BRK. Weitere Infos ab sofort im Internet unter www.charity-ride.de oder auf Facebook unter www.fb.com/brk-charityride.

Anzeige

DEKO BETZ
Deko Party & Carneval
DIE NACHFOLGER

Bahnhofstr. 30 · 84503 Altötting · Tel. 08671-12280 · www.deko-betz.de

LAUE SOMMER NÄCHTE

hochwertige Deko · Feste & Feiern · Fasching



Diesesmal gibt es zwei Gutscheine im Wert von je 50 Euro zu gewinnen. Gesponsert von Büchern Schreibwaren Fraundorfer Altötting

Der sichere Weg zur Schule

Eine der wichtigsten Elternaufgaben vor dem Schulstart ist die Vorbereitung des Schulwegs. Da Schulanfänger oftmals Gefahrenquellen im Straßenverkehr übersehen, sollten Eltern ihr Kind in den ersten Wochen auf dem Weg zur Schule begleiten.

Kindern fehlt Übersicht im Verkehr

Kinder können weder die Entfernung noch die Geschwindigkeit von Fahrzeugen einschätzen. Außerdem lassen sie sich gern ablenken. Lotsen Sie Ihren Sprössling sicher durch den Verkehr – mit klaren Anweisungen, viel Übung und einigen Vorsichtsmaßnahmen. Sprechen Sie über das richtige Verhalten im Straßenverkehr mit Ihrem Kind, auch, wenn es kein Schulanfänger mehr ist. Den Kleinen fehlt einfach der Überblick. Um den Straßenverkehr aus Sicht der Kinder zu erleben, ruhig einmal in die Hocke gehen. Wer einige Köpfe kleiner ist, muss schon sehr genau hinsehen, um einen schnell herannahenden Radfahrer wahrzunehmen.



Foto: Strauß

Anzeige

BEI **fraundorfer** BÜCHER SCHREIBWAREN FÄNGT DIE SCHULE AN!

Bei uns finden Sie alles, was man für die Schule braucht. Vom Aufgabenheft bis zum Zirkel, vom Schulbuch bis zum passenden Einband dafür. Alles aus einer Hand, alles auf einem Weg. Sie brauchen nicht lange suchen! Wir helfen Ihnen mit Know-How und fachkundiger Beratung. Gerne stellen wir Ihre Einkaufsliste für Sie zusammen.

ANGEBOTE:



LAMY-Malkasten 12 Farben

Brunnen Heft A5	16 Blatt	€ -,29	32 Blatt	€ -,49
Brunnen Heft A4	16 Blatt	€ -,39	32 Blatt	€ -,79
Brunnen College Block A4		€ -,99		

Pelikan-Malkasten 12 Farben	nur € 5,99	Frixionball löschbarer Tintenroller	nur € 2,49
Staedtler-Ergosoft-Farbstifte 12er Pappetui	nur € 7,99	Pelikan Füllhalter Twist	nur € 7,99
Faber-Colour-Grip-Farbstifte 12er Pappetui	nur € 7,99	Stabilo Point 88 Fineliner 10er Pckg.	nur € 4,99
Faber Jumbo Grip-Farbstifte 6er Pckg.	nur € 6,99	Öl-Pastell-Kreiden 12er Pckg. 24er Pckg.	nur € 3,99 nur € 6,99
		Faber Schnellverstellzirkel	nur € 7,99

Wir binden für Sie die Schulbücher ein!

pro Stück 1,79 €
ab 5 Stück 1,59 €/St.

Für Erstklässler die "Entdecker-Kiste" gratis!



solange Vorrat reicht!

fraundorfer BÜCHER SCHREIBWAREN



MARIENSTRASSE 2a ■ 84503 ALTÖTTING
TEL - BÜCHER 0 86 71 - 51 72
TEL - SCHREIBWAREN 0 86 71 - 88 17 27
TELEFAX 0 86 71 - 1 21 25
E-MAIL info@fraundorfer.de
WEB www.fraundorfer.de

Doppelte CityCard-Punkte bis Ende September 2018



10% Rabatt

fraundorfer BÜCHER
SCHREIBWAREN

für Ihren nächsten Einkauf, ausgenommen Bücher und Zeitschriften
gültig bis 30.9.2018



Foto: Stadt Altötting

Familienbildungspass der Kreisstadt Altötting – Freibadgutscheine wurden übergeben

Um Eltern bei der – gerade in der heutigen Zeit – nicht immer einfachen Erziehungsarbeit zu unterstützen und Jugendlichen einen guten Start ins Berufsleben zu ermöglichen, haben Erster Bürgermeister Herbert Hofauer und der Stadtrat der Kreisstadt Altötting, auf Initiative von Frau Emmy Rau, der ehemaligen Referentin für Schulen und Kindertagesstätten, im Juli 2007 ein Bündnis für Familien ins Leben gerufen. Ein ganz wesentlicher Baustein dieses Bündnisses ist der „Familienbildungspass“ der Kreisstadt Altötting mit dem damit verbundenen Familienbildungsprogramm, das in Kooperation mit den Leiterinnen der vier Altöttinger Kindergärten und dem Amt für Kinder, Jugend und Familie entwickelt wurde. Das Projekt wendet sich an Eltern von Vorschulkindern mit deutscher und nichtdeutscher Muttersprache mit dem Ziel, Eltern in der Erziehungsarbeit zu unterstützen und ihnen mit Elternabenden, Kursen und Vorträgen Erziehungskompetenz zu vermitteln. Auch wenn Eltern schon Erfahrung haben, können sie sich aus den Bildungsangeboten nützliche Erziehungsratschläge holen und sich so auf die Schulzeit ihrer Kinder bestmöglich vorbereiten. Zusätzlich soll der Bildungspass aber auch einen wesentlichen Beitrag zur Integration der nicht deutschsprachigen Kinder und deren Eltern leisten. Zur Teilnahme eingeladen werden mit einem persönlichen Anschreiben des Ersten Bürgermeisters Herbert Hofauer und der Referentin für Schulen und Kindertagesstätten Angelika Schlederer alle Eltern mit Vorschulkindern. Neben den Informations- und Fachvorträgen werden in den Kindergärten zusätzlich noch weit mehr Veranstaltungen angeboten, deren Besuch von den Initiatoren des Familienbildungspasses dringend empfohlen wird. Die Teilnahme an den genannten Angeboten wird im Familienbildungspass mit Stempeln dokumentiert. Den Pass erhalten die Eltern in dem für sie zuständigen Kindergarten. Teilnehmer mit mindestens acht Stempeln erhalten am Ende des Kindergartenjahres von der Stadt Altötting eine kostenlose Jahresfamilienkarte für das Freibad St. Georgen. Abschließend für das Kindergartenjahr 2017/2018 fand nun am 17. Juli 2018 im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Großen Sitzungssaal des Altöttinger Rathauses die Übergabe der Gutscheine für die Jahresfamilienkarten statt, die entweder noch 2018 oder erst 2019 eingelöst werden können. In diesem Jahr konnten 40 Gutscheine übergeben werden. Gemeinsames Gruppenbild der Gewinnerkinder der Aktion „Familienbildungspass“ zusammen mit Schulreferentin Angelika Schlederer und Ersten Bürgermeister Herbert Hofauer im Großen Sitzungssaal des Altöttinger Rathauses.

Anzeige

FERIENAKTION

Doppelte CityCard-Punkte

Aktion gültig bis 10.09.2018

Jeder ABC-Schütze erhält eine Entdeckerkiste GRATIS!

10%

Rabatt für Ihren Einkauf ab 10,- €

20%

Rabatt für Ihren Einkauf ab 50,- €

auf alle Schulartikel

im Aktionszeitraum vom 16.8. bis 15.9.2018

Sie bringen Ihre Einkaufsliste vorbei - und wir bereiten alles für Sie vor!

Dr. NAUE GmbH

SCHULE · BÜCHER · BÜRO · GESCHENKE

Neuöttinger Str. 1 · 84503 Altötting · Tel. 0 86 71 / 1 20 81

Öffnungszeiten: MO - FR 8.00 - 18.00 Uhr · Sa 8.30 - 16.00 Uhr

Schulanfang – Die Kamera darf nicht fehlen

Mit Bildern vom Fachmann eine Erinnerung für die Ewigkeit

Der Schulanfang ist im Leben der Kinder, aber auch der Eltern einer der größten Tage. Liebevoll wurde die Zuckertüte ausgewählt oder selbst gebastelt – in einigen Regionen wird sie gar von Generation zu Generation weitergereicht – der neue Schulranzen steht parat, Namensschilder befinden sich in den Turnsachen, die Schulhefte sind beschriftet und die Kleidung liegt bereit. Die Spannung ist bei Eltern und Kindern gleichermaßen gegeben und Außenstehende dürfen erleben, dass die ganze Familie mit großer Unruhe dem Tag der Einschulung entgegenfiebert. Besondere Tage verlangen nach Fotos, und der Schulanfang ist ein solcher Tag, an dem die Kamera nicht

fehlen darf. Von der Bedeutung her ist der Schulanfang mit der Geburt eines Kindes ebenso vergleichbar wie mit der Hochzeit. Viele Optionen stehen den Eltern offen, diesen besonderen Tag in Bildern festzuhalten. Sie können selbst fotografieren, Freunde fragen oder einen Profifotografen aufsuchen.

Der Gang zum Profifotografen lohnt sich sicherlich. Die Familie kann sich voll und ganz auf das Shooting konzentrieren, der Fotograf weiß genau, wie er zu aussagekräftigen Aufnahmen gelangt. Studioliichtanlagen setzen die Personen gekonnt in Szene und da Fotostudios über unterschiedliche Hintergründe verfügen, kann die Bildaussage dadurch verstärkt werden. Zeit sollte man in jedem Fall mitbringen. Viele Profifotografen bieten auch die Dienstleistung an, vor Ort zu fotografieren.

Es ist kein Leichtes, die Rasselbande, die heute ihren großen Tag hat, für die Gruppenaufnahme zu disziplinieren, denn die Beziehungen, die der Fotograf berücksichtigen muss, wachsen in geometrischer Progression mit der Zahl der Gruppenmitglieder. Dem Fotografen stehen verschiedene Wege für eine Gruppenaufnahme offen, Geduld und Phantasie sind in jedem Fall angesagt. Je nach Klassengröße können die Kinder auf dem Schulhof stehend von oben, beispielsweise aus dem ersten Stock, fotografiert werden. Mit einer Aufnahme wird es nicht getan sein und es empfiehlt sich, möglichst oft auf den Auslöser zu drücken. Wichtig ist, bei der Gruppenaufnahme die Gemeinsamkeit zu betonen. Dies fällt nicht

besonders schwer beim Schulanfang, denn die Kinder brauchen nur ihre Zuckertüte in die Höhe zu strecken. Warum nutzen nicht auch Sie das Auge und das Können Ihres Fotografen vor Ort – Foto Strauß – ein Weg der sich lohnt!

Anzeige



FIT IN music
Von Einsteiger bis zum Profi

Kostenlose Probestunde
anrufen, vereinbaren und loslegen!

Tel.: +49 (0) 86 84 / 91 30
In Fridolfing, Kirchweidach,
Traunreut und Neuötting.

Musikunterricht

www.fitinmusic.de

Anzeige



Erinnern Sie sich noch an Ihren ersten Schultag?

A B C

Ein Portraitbild hält Augenblicke fest...

FOTO · STUDIO · DIGITAL STRAUSS

ALTÖTTING · BAHNHOFSTR. 2
Tel. (0 86 71) 69 79 · www.foto-strauss.de

europa foto
small competence
 Grenzenlos gut

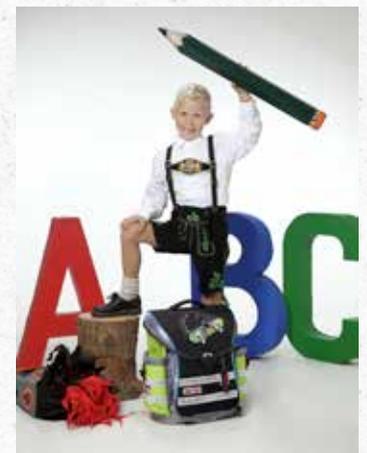


Foto: Strauß



KAPUZINERSTR. 19
08671/12344
WWW.BUECHEREI-ALTOETTING.DE



Am 11. September ist Schulanfang. Vergessen Sie nicht ihrem Kind eine Leserkarte der Stadtbücherei Altötting in die Schultüte zu geben. Für Schüler der Josef-Guggenmos-Schule ist die Mitgliedschaft kostenlos – für alle anderen Kinder kostet diese auch nur € 5,00 pro Jahr. Nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie noch heute zur Beantragung vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten: Di. + Mi. + Fr. 13.00 - 17.00 Uhr
Do. 10.00 - 18.00 Uhr + Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

Richtiges Schulwegtraining macht sicher

Schulweg üben: Gehen Sie den Schulweg zu den üblichen Schulzeiten. So lernt Ihr Kind die „echten“ Verkehrsbedingungen kennen. Üben Sie nicht nur den Weg zur Schule sondern auch den Heimweg. Gehen Sie den Schulweg gemeinsam mit Ihrem Kind bis er sicher sitzt – mindestens sieben Mal. Auch ein Rollentausch trainiert. Hier führt das Kind die Eltern zur Schule und weist auf Gefahrenquellen hin. **Sicherheit geht vor:** Nicht immer ist der kürzeste Schulweg auch der sicherste. Ihr Kind sollte die Straße möglichst nur an Ampeln und Fußgängerüberwegen überqueren. Prägen Sie Ihrem Kind den Merksatz „Stehen bleiben – Schauen – Gehen“ ein. **Ausreichend Zeit einplanen:** In der Eile vergessenen Kinder meist alle Sicherheitshinweise. Ihr Kind sollte etwa eine Viertelstunde vor Unterrichtsbeginn in der Nähe des Schulgebäudes sein. Wenn Sie verschlafen haben: Hetzen Sie Ihr Kind nicht zur Schule. Schreiben Sie lieber einen Entschuldigungszettel. Sicherheit geht vor. **Mit Bus und Bahn:** Üben Sie den Schulweg auch, wenn Ihr Kind mit Bus oder Straßenbahn fahren muss. Zuerst machen Sie eine gemeinsame Probefahrt. Dann fährt Ihr Kind allein und Sie erwarten es an der Haltestelle. Wichtig ist, dass Ihr Kind immer rechtzeitig an der Haltestelle ist und nicht unter Zeitdruck über die Straße rennen muss. Üben Sie auch das Verhalten an der Haltestelle: erst an den Bus oder die Bahn herantreten, wenn der Bus zum Stehen gekommen ist und die Türen geöffnet hat. Nach dem Aussteigen muss Ihr Kind immer warten, bis der Bus weggefahren ist und erst dann die Fahrbahn überqueren – möglich am nächsten Fußgängerüberweg oder einer Ampel. **Verhalten im Straßenverkehr:** Auch das Verhalten an Zebrastreifen und Ampeln muss besonders geübt werden. Eltern müssen ihrem Kind vermitteln, dass auch an vermeintlich sicheren Straßenübergängen erhöhte Aufmerksamkeit erforderlich ist. Wichtig zu wissen: Kinder brauchen nicht nur länger als Erwachsene, um die Straße zu überqueren, sondern reagieren auch in Problemsituationen wesentlich langsamer. Im Durchschnitt brauchen sie die zweieinhalb- bis dreifache Zeit. **Achten Sie auf die richtige Kleidung:** Kaufen Sie – vor allem für die dunkle Jahreszeit – helle Kleidung. Motorisierte Verkehrsteilnehmer können Kinder so wesentlich besser wahrnehmen. Einige Hersteller rüsten Kinderkleidung mit reflektierenden Materialien aus. Das sieht nicht nur chic aus, es ist vor allem sicher. Reflektoren am Schulranzen bieten zusätzliche Sicherheit.

Anzeige



SCHULANFANG

Ludwig Jngerl
Uhren - Schmuck
Neudöttinger Straße 34
84503 Altötting
Telefon 0 86 71 / 1 28 71

Öffnungszeiten: MO - FR 8.30 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr, SA 8.30 - 13.00 Uhr



**STADT
BÜCHEREI
ALTÖTTING**
KAPUZINERSTR. 19
08671/12344

Die Bücherei hat während der Sommerferien für Sie geöffnet und bietet im Untergeschoss auch mal einen kühleren Rückzugsort an: Schmökern Sie vor Ort und finden Sie Ihre Lieblingsbücher für zuhause, am See oder im Freibad. Neue Sommerlektüre wartet auf Sie: Ob der historische Roman von Dirk Husemann „Die Bücherjäger“, die humorvolle Geschichte von Ellen Berg „Wie heiß ist das denn?“ oder der Regionalkrimi von Ina May „Der Bulle vom Ammersee“. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst von dem aktuellen Angebot in der Stadtbücherei Altötting - oder gleich vorab auf unserer Homepage : www.buecherei-altoetting.de



Die Ehrengäste beim Rundgang über den Klostermarkt.

Foto: Fotostudio Strauß

15. Altöttinger Klostermarkt – Trotz Wetterkapriolen ein Erfolg

Der 15. Altöttinger Klostermarkt vom 20. – 22. Juli liegt hinter uns. Organisator Christian Wieser konnte heuer wieder eine große Zahl an Klöstern und Ordensgemeinschaften auf dem Kapellplatz begrüßen. So waren es in diesem Jahr wieder mehr als vierzig Marktstände auf dem Kapellplatz. Unter den Schwestern, Brüdern, Patres und Vertretern der Klöster herrschte eine hervorragende Stimmung. Nicht zuletzt, weil sich die Beteiligten schon lange auf den Klostermarkt in unserer Stadt freuten, treffen sie doch alljährlich im Juli Freunde aus anderen Gemeinschaften und viele Stammkunden.

Gerade diese Stammkundschaft ist ein wichtiger Teil des alljährlichen Erfolges. So sind auch in diesem Jahr wieder neue Kontakte geknüpft, Freundschaften vertieft und neue geschlossen worden. Zum Start am Freitag, bei glühender Hitze, zeigte sich die Präsidentin des Deutschen Roten Kreuzes, Gerda Hasselfeldt, begeistert von der Vielfalt der Produkte. So ließ es sich der Ehrengast nicht nehmen, sich ausgiebig mit den Ordensleuten auszutauschen. Trotz einiger Regenschauer am Samstag und Sonntag war der Andrang wie immer sehr groß. Erneut erfreuten sich die kunsthandwerklichen Produkte großer Beliebtheit, wie die Unikate von Sr. Magdalena von den Benediktinerinnen der Anbetung aus Neustift bei Ortenburg in Niederbayern.

Von A wie Anis fürs Weihnachtsgebäck, bis Z wie Zwetschgenwasser war die Palette der Produkte wie jedes Jahr sehr breit gefächert und fast jeder Interessierte und Käufer fand etwas für sich. Frei nach dem Altöttinger Klostermarkt Motto: „SO ECHT ETWAS FÜR LEIB UND SEELE“.

Auch der Kalender Altötting 2019, war bereits am Samstag an den Marktständen vergriffen. Sehr schön ist es für den Referenten des Klostermarktes Christian Wieser vom veranstaltenden Altöttinger Wirtschaftsverband e.V., dass schon zum Ende des Klostermarktes wieder alle Stammtelnehmer ihr Kommen auch für 2019 angekündigt haben.

Anzeige

WITTMANN
Ganz Auge und Ohr
Ihr Partner für gutes Sehen und Hören

SOMMERHIT 2018

EXKLUSIVE SONNENBRILLEN MIT 100% UV-SCHUTZ

EINSTÄRKEN-SCHUTZGLÄSER

pro Paar schon ab

39 €*

GLEITSICHT-SCHUTZGLÄSER

pro Paar schon ab

179 €*

*Gültig bis 30.09.2018

VORANKÜNDIGUNG:
Samstag, 22. September ab 10 Uhr
OPTIK-HÖRAKUSTIK-MESSE

adidas GUCCI PRADA Ray-Ban

www.optik-wittmann.de

Altötting
Bahnhofstr. 3-5

Burghausen
Marktler Str. 17

Burgkirchen
Rupertusstr. 4

Anzeige

Wollen Sie eine Immobilie verkaufen, kaufen oder vermieten?
DANN SIND SIE BEI UNS GENAU RICHTIG!

Jederzeit ein Dach über'm Kopf!

SALLER Immobilien
Inh. S. Saller-Schneider
DEKRA zert. Sachverständige für Immobilienbewertung D1
Siebenbürgenstraße 1
84503 Altötting

info@immobilien-saller.de
Telefon: 08671/928 717-2 · Mobil: 0171/358 25 97

Ausstellungseröffnung „Märchenhaft“ in der Stadtgalerie

Am 6. Juli 2018 wurde in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste, Kinder und Familien die Ausstellung der Brüder-Grimm-Gesellschaft „Märchenhaft – Von Scheherazade, Dornröschen und Co.“ in der Stadtgalerie am Papst-Benedikt-Platz eröffnet.

Für die Kreisstadt Altötting sprach Erster Bürgermeister Herbert Hofauer ein Grußwort, in welchem er auf den Werdegang der Brüder Grimm einging. Die Einführung in die Ausstellung übernahm der Kurator Dr. Bernhard Lauer, Vorsitzender der Brüder Grimm-Gesellschaft. Als Ehrengast gab sich Jacob Grimm alias Mario Eick die Ehre.

Die Ausstellung zeigt aufwendig gestaltete Buchausgaben und erfreut mit schönen Illustrationen zu 1001 Nacht, die u. a. von Walter Crane und Edmund Dulac gestaltet wurden. Eine **Weihrauch-Gewürzecke der Manufaktur Kilwing** mit Düften aus der arabisch-orientalischen Welt und schöne **Märchenkostüme aus der Gewandmeisterei Alexandra Brandner** lassen die Besucher noch intensiver in die bunte Welt der Märchen eintauchen.

Besonderer Dank ging an alle, die zum Gelingen dieser Ausstellung einen Beitrag geleistet haben, an erster Stelle dem Kurator Dr. Bernhard Lauer und seiner Mitarbeiterin Andrea Mayer für die Zusammenstellung und die umfangreichen Vorbereitungsarbeiten. Finanzielle Unterstützung leistete der Kulturfonds des Landkreises Altötting.

Der Frage, warum Märchen so wichtig für Kinder und ihre Entwicklung sind und auch uns Erwachsenen noch Lebenshilfe geben kön-



Von links: Ulrike Kirmich, Eva Kilwing, Dr. Bernhard Lauer, Andrea Mayer, Erster Bürgermeister Herbert Hofauer und Mario Eick.

Anzeige

Fenster und Wintergärten

ift Institut für Fenstertechnik Rosenheim
zertifizierter Montage-Profi

FINSTRAL Partner Studio

K&K® Fenster u. Wintergärten
Kroiher GmbH
Martin Zeiler 08634 / 1708
Brunnthal 19 Garching / Alz
www.kuk-fenster.de

nen, geht die Stadtgalerie Altötting in Kooperation mit der **KEB Rottal Inn-Salzach e. V.** mit verschiedenen kostenfreien Angeboten auf die Spur:

15. August, 15:00 – 16:00 Uhr
Dornröschen. Ein Ausflug in die Kindermärchenwelt für Kinder von 5–6 Jahren mit ihren Eltern. Referentin: Sandra Heilmaier

30. August, 16:30 – 18:00 Uhr
Mit Mut und List ins Glück hinein – Märchen erleben für Kinder ab 9 Jahren mit ihren Eltern. Referentin: Sandra Heilmaier

Anmeldung aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl erforderlich:
Wallfahrts- und Verkehrsbüro, Email stadtgalerie@altoetting.de
Tel. 08671 506219

Öffnungszeiten der Ausstellung:

7. Juli – 2. September 2018
Mittwoch – Samstag: 14:00 – 17:00 Uhr,
Sonntag/Feiertag: 11:00 – 16:00 Uhr

Eintritt: Schüler, Studenten 1.- Euro, Kinder unter 6 Jahre frei
Erwachsene 3.- Euro, Sonderöffnungen für Gruppen auf Anfrage.



Ein Blick in die Ausstellung...
Fotos: Verkehrsbüro Altötting

Berufsfachschuldirektor Anselm Ebner mit der Goldenen Ehrennadel der Kreisstadt Altötting ausgezeichnet

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 11.07.2018 beschlossen, Herrn Anselm Ebner in Würdigung seines herausragenden Engagements als langjähriger Schulleiter der Max-Keller-Schule, Berufsfachschule für Musik Altötting, mit der „Goldenen Ehrennadel“ der Kreisstadt Altötting auszuzeichnen. Am 27. Juli 2018 überreichte Erster Bürgermeister Herbert Hofauer dem langjährigen Schuldirektor der Berufsfachschule für Musik bei einem Festakt anlässlich dessen Ausscheidens die hohe Auszeichnung. Herr Anselm Ebner war 38 Jahre als Lehrer und seit 24 Jahren als Schulleiter an der Max-Keller-Berufsfachschule für Musik Altötting tätig. Herr Ebner war ein äußerst beliebter und hoch anerkannter Pädagoge und Schulleiter, der sich mit einem Höchstmaß an Engagement für die Schule, ihre qualitative Ausrichtung, ihre finanzielle

Sicherung und für ein ganz herausragendes Image eingesetzt hat. Sowohl bei seinen Schülerinnen und Schülern als auch im Lehrerkollegium genoss er hohe Wertschätzung. Es ist ihm mit seinen Kolleginnen und Kollegen in der Lehrerschaft gelungen, die Schule in ihrem Bestand zu stärken, neue Organisationsstrukturen zu entwickeln, und die Schule über die Stadt und die Region hinaus zu einem hervorragenden kulturellen Ausbildungs- und Bildungszentrum zu machen. Dankbar erwähnte Erster Bürgermeister Herbert Hofauer in seiner Rede auch die zahlreichen Konzerte im Jahreslauf, die vielen Menschen über die Kreisstadt Altötting hinaus eine hochqualifizierte und höchst willkommene Bereicherung des kulturellen Angebotes geschenkt haben. Auch bei unzähligen städtischen Veranstaltungen und Feiern, bei den Aktivitäten mit den Partnerstädten und bei den verschiedenen Ausstellungen durfte die Stadt stets auf das Wohlwollen und die Unterstützung von Anselm Ebner und der Schule zählen, die Berufsfachschule für Musik ist durch ihn zu einem wichtigen kulturellen Botschafter von Altötting geworden. Berufsfachschuldirektor Anselm Ebner war über eine herausragend lange Zeit ein kompetenter und äußerst wichtiger Träger der Kultur in der Kreisstadt Altötting, ein liebenswerter Gesprächspartner, ein bewundernswerter Schulleiter und ein beeindruckender Mensch. Die Berufsfachschule für Musik und ihre positive Entwicklung ist eng mit seinem Namen und seinem großartigen Einsatz verbunden.



Erster Bürgermeister Herbert Hofauer verleiht dem langjährigen Direktor der Berufsfachschule für Musik Altötting, Herrn Anselm Ebner (links), die Goldene Ehrennadel der Kreisstadt Altötting mit Urkunde.

Foto: Stadt Altötting

Anzeige

BRK-Kreisverband
Altötting



Ihr Einstieg in die berufliche Zukunft

Pflegehelfer- Pflegehelferinnen- Lehrgang

Dieser halbjährige
Wochenendkurs ist
Ihr Start in den
Pflegeberuf!



Info-Abend
20.09.2018
18:00 Uhr
BRK-Geschäftsstelle
Raitenharter Str. 8
84503 Altötting

„Für mich war der Pflegehelferinnenkurs der Einstieg zu einem festen Arbeitsplatz beim BRK Altötting – und es macht mir richtig Spaß!“

BRK-Kreisverband Altötting, Raitenharter Str. 8, 84503 Altötting
Tel. 08671 5066-225 – www.kvaltoetting.brk.de – [fb.com/brk.aoe](https://www.facebook.com/brk.aoe)

Foto: A. Zalk / DRK e.V.

BÜRGERINFOS & VERANSTALTUNGEN

Innenteil zum Herausnehmen



Anzeige

Stadt Altötting

11.08.2018, 14:00 Uhr

Stadt- und Museumsführung auf den Spuren der frühen Wallfahrtsgeschichte, Wallfahrts- und Verkehrsbüro Altötting vor dem Rathaus

12.08.2018, 14:30 Uhr

Führung: Auf den Spuren des Hl. Bruder Konrad, Wallfahrts- und Verkehrsbüro Altötting vor dem Rathaus

15.08.2018, 15:00 Uhr

Dornröschen - ein Ausflug in die Kindermärchenwelt für Kinder von 5-6 Jahren mit Ihren Eltern. Referentin: Sandra Heilmaier, Märchentherapeutin Stadtgalerie Altötting Stadtgalerie

15.08.2018, 19:00 Uhr

Eins mit mir und der Welt - Heilsame Feier, NEA ZOI, NEA ZOI Kulturcafé

18.08.2018, 14:00 Uhr

Stadt- und Museumsführung auf den Spuren der frühen Wallfahrtsgeschichte, Wallfahrts- und Verkehrsbüro Altötting vor dem Rathaus

19.08.2018, 14:30 Uhr

Führung: Auf den Spuren des Hl. Bruder Konrad, Wallfahrts- und Verkehrsbüro Altötting vor dem Rathaus

19.08.2018, 18:00 Uhr

Jam Session, NEA ZOI, NEA ZOI Kulturcafé

19.08.2018, 16:00 Uhr

Trommelkreis mit Seydou Ba (Senegal) NEA ZOI, NEA ZOI Kulturcafé

22.08.2018, 19:00 Uhr

Eins mit mir und der Welt - Heilsame Feier, NEA ZOI, NEA ZOI Kulturcafé

22.08.2018, 14:00 Uhr

Führung für die Sinne, Wallfahrts- und Verkehrsbüro Altötting, vor dem Rathaus

25.08.2018, 14:00 Uhr

Stadt- und Museumsführung auf den Spuren der frühen Wallfahrtsgeschichte, Wallfahrts- und Verkehrsbüro Altötting vor dem Rathaus

26.08.2018, 14:30 Uhr

Führung: Auf den Spuren des Hl. Bruder Konrad, Wallfahrts- und Verkehrsbüro Altötting vor dem Rathaus

29.08.2018, 19:00 Uhr

Eins mit mir und der Welt - Heilsame Feier, NEA ZOI, NEA ZOI Kulturcafé

29.08.2018, 14:00 Uhr

Führung für die Sinne, Wallfahrts- und Verkehrsbüro Altötting, vor dem Rathaus

30.08.2018, 16:30 Uhr

Mit Mut und List ins Glück hinein - Märchen erleben für Kinder ab 9 Jahren mit ihren Eltern. Referentin: Sandra Heilmaier, Märchentherapeutin Stadtgalerie Altötting Stadtgalerie

01.09.2018, 20:00 Uhr

FEIER DAS LEBEN! - Die Party des NEA

ZOI e.V., NEA ZOI, NEA ZOI Kulturcafé

01.09.2018, 14:00 Uhr

Stadt- und Museumsführung: „Die Ursprünge des Christentums“, Wallfahrts- und Verkehrsbüro Altötting vor dem Rathaus

02.09.2018, 14:30 Uhr

Führung: Auf den Spuren des Hl. Bruder Konrad, Wallfahrts- und Verkehrsbüro Altötting vor dem Rathaus

02.09.2018, 18:00 Uhr

Jam Session, NEA ZOI, NEA ZOI Kulturcafé

02.09.2018, 16:00 Uhr

Trommelkreis mit Seydou Ba (Senegal) NEA ZOI, NEA ZOI Kulturcafé

04.09.2018, 19:00 Uhr

Clubabend des Städtepartnerschaftsverein Altötting-Loreto, Altötting Loreto Club e.V., Weißbräustuben

05.09.2018, 19:00 Uhr

Eins mit mir und der Welt - Heilsame Feier, NEA ZOI, NEA ZOI Kulturcafé

05.09.2018, 14:00 Uhr

Führung für die Sinne, Wallfahrts- und

Anzeige

Gesundheit schenken
www.physiotherapie-erdmann.de

Verkehrsbüro Altötting, vor dem Rathaus

08.09.2018, 14:00 Uhr

Stadt- und Museumsführung: „Die Ursprünge des Christentums“ Wallfahrts- und Verkehrsbüro Altötting vor dem Rathaus

09.09.2018, 10:00 Uhr

Tag des Marienwerkes Altöttinger Marienwerk, Altöttinger Marienwerk

09.09.2018

Tag des offenen Denkmals im Jerusalem Panorama Stiftung Panorama Altötting Jerusalem Panorama Kreuzigung Christi

11.09.2018, 19:30 Uhr

Café Sokrates - Ein (lebens-) philosophischer Gesprächskreis mit Otto Hopfensperger, NEA ZOI, NEA ZOI Kulturcafé

11.09.2018, 19:30 Uhr

Dienstagskonzert „Meisterwerke der Gitarre“ mit Thomas Beer und Markus Lohmeier, Berufsfachschule für Musik/Max-Keller-Schule, Aula der Berufsfachschule für Musik/Max-Keller-Schule

12.09.2018, 19:00 Uhr

Eins mit mir und der Welt - Heilsame Feier, NEA ZOI, NEA ZOI Kulturcafé

12.09.2018, 19:00 Uhr

Kundalini Yoga mit Daniela Girschtzka NEA ZOI, NEA ZOI Kulturcafé

12.09.2018, 16:00 Uhr

Offene Kreativwerkstatt, NEA ZOI NEA ZOI Kulturcafé



Vattl's alter Laden

**Der Laden für besondere Geschenke.
In Burghausen auf der Burg.**

**Burg 3 · Burghausen
08677 / 9178485**

www.vattls-alter-laden.de

07.07. – 02.07.2018

Ausstellung: „Märchenhaft! - Von Scheherazade, Dornröschen und Co.“ in Kooperation mit der Brüder Grimm-Gesellschaft, Stadtgalerie Altötting Stadtgalerie

13.07. – 17.08.2018

Kultur im Rathaus: Klimt und Schiele im Quadrat Kunstverein Altötting e.V. Rathaus Altötting

täglich Ausstellung: Bruder Konrad - Geburt und Taufe, Bruder Konrad Kloster, Bruder Konrad Kloster

täglich Ausstellung: Bruder Konrad - Kunst und Schriften, Bruder Konrad Kloster, Haus Papst Benedikt XVI. - Schatzkammer und Wallfahrtsmuseum
 täglich Ausstellung: Bruder Konrad - sein Leben Bruder Konrad Kloster Romanisches Portal der Stiftspfarrkirche

Alpenverein

**11.08.2018, 07:00 Uhr
Hochfelln (1674 m)**

Bergtour von Ruhpolding südseitig auf den Hochfelln Anforderung: mittel, 1100 HM, 7 Std. gesamt Vorbesprechung: 08.08.2018, 19:00 Uhr

12./13.08.2018, 05:00 Uhr

Nuracher Höhenweg, Ochsenhorn (2511 m) mit Übernachtung auf der Schmidt-Zabierow-Hütte Anforderung: schwer, 3000 HM gesamt, Konditionsstärke, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Kletterstellen (I) Vorbesprechung: 08.08.2018, 19:00 Uhr

19.08.2018, 07:00 Uhr

Ewige Wand und Predigtstuhl (1278 m) Bergtour von Bad Goisern durch die Ewige Wand auf den Predigtstuhl

Anforderung: leicht bis mittel, 4,5 Std gesamt, 800 HM Vorbesprechung: 08.08.2018, 19:00 Uhr

22. August 2018, Schmuckstein-Um-

rundung Bergwandergruppe auf aussichtsreichen Rundweg ab Ramsau Anforderung: 9 km, 430 HM, 3 Std.

25./26.08.2018

Teufelshörner (2361 m und 2283 m) Von Salet über Röthelsteig auf die Teufelshörner mit Übernachtung auf der Wasseralm Anforderung: schwer, Schwindelfreiheit und gute Kondition, Kletterstellen 1-2 Vorbesprechung: 22.08.18, 19:00 Uhr 25. August 2018, 06:00 Uhr, MTB Raschberggrunde Ab St. Agatha bei Bad Goisern, Rundtour zu den schönsten Almen und Aussichtspunkten der Gegend (Retten-

bachtal, Ewige Wand)

Anforderung: schwer, 1660 HM, 6 Std. Vorbesprechung: Mi 22.08.2018, 19:00 Uhr 02. Sept. 2018, 06:00 Uhr, Salzburger Hochthronrunde (1853 m) Über Dopplersteig (teilw. Seilversicherung) zum Geiereck; über Salzburger Hochthron und Thomas-Eder-Steig zur Toni-Lenz-Hütte Anforderung: schwer, 1500 HM, 8 Std. Gesamtgehzeit, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit Vorbesprechung: Mi 29.08.2018, 19:00 Uhr

02.09.2018, 07:00 Uhr

MTB Hintersee und Sausteigalm MTB Rundtour von Hintersee über Schafbachalm, Sausteigalm, Königsbergalm Anforderung: mittel, 43 km, 1400 HM, 4-5 Std. Vorbesprechung: Mi 29.08.2018, 19:00 Uhr

04.-09.09.2018

Alpinwoche im Ötztal Wandern, Hochtouren, Klettersteige und Mountainbiken je nach Wetter, Interesse und Können der Teilnehmer Übernachtung im ****Hotel „Die Berge“ in Sölden

Internet:

www.alpenverein-neuoetting-altoetting.de Facebook: <http://www.facebook.com/davnoeaoe>

Anzeige

Gemütlich Biergarten

Graminger WEISSBRÄU

BRAUEREI + WIRTSCHAUS
 Altötting · 0 8671 / 96 14 - 0
www.graminger-weissbraeu.de

Alzheimer Gesellschaft

Alzheimer-Gesellschaft – Angehörigentreffen im Alten- und Pflegeheim St. Klara Altötting

Wir führen Angehörige zusammen und sorgen für unkomplizierte Kontaktmöglichkeiten, denn die Gemeinschaft macht stärker. In der Gesprächsgruppe finden sich pflegende Angehörige einmal im Monat, jeweils am dritten Dienstag in geselliger Runde zusammen. Die Teilnehmer tauschen ihre Erfahrungen aus, teilen Informationen zur Pflegeversicherung, zu Vorsorgevollmachten und Betreuung und unterstützen sich gegenseitig. Durch Reflexion der Pflegesituation und den Austausch mit anderen Angehörigen kann die Notwendigkeit für eigene Entlastung zu sorgen leichter erkannt werden. Die Treffen finden **jeden dritten Dienstag des Monats zwischen 14:00 Uhr und 16:00 Uhr** im „Kaffeehaferl“ des Alten- und Pflegeheim St. Klara, Herzog-Arnulf-Straße 10, in Altötting statt. Das nächste Treffen ist am **21. August 2018**. Die neu entstan-

AWO Mehrgenerationenhaus

Montag

9:00 Uhr – 11:00 Uhr
Mediensprechstunde. Wir helfen kostenlos beim Umgang mit Laptop, Smartphone, PC, Tablet und Co. Jeden Montag außer in den Ferien.

14:45 Uhr – 15:45 Uhr
Rhythmische Sportgymnastik für Kinder
Kursleiterin: Elena Becker

15:00 Uhr – 18:00 Uhr
Jugendmigrationsdienst, Beratung für junge Aussiedler und Ausländer

16:00 Uhr – 18:00 Uhr
Klavierunterricht – Lehrkraft:
Elena Ipatow, Anmeldung unter
Tel. 08671 5072749

Dienstag

9:00 Uhr – 12:00 Uhr
Generationenfrühstück für Jung und Alt - In geselliger Runde frühstücken? Kaffee, Tee, Wurst, Käse, Marmelade, Obst und Fruchtsaft, alles wird geboten und das für nur 4,40 Euro! Bei größeren Gruppen wird um Anmeldung gebeten! Mehrgenerationenhaus Tel. 08671- 9268750. In den Ferien fällt das Frühstück aus!

Anzeige

Vandrobbium
Michael Kiermayer | Gartenbau

Gartenrestauration und -pflege
Rasensanierung
Baumpflegerie
Beratung

Beckstr. 16 0173 – 6513945
84503 Altötting Fon 08671 – 88 31 05
Fax 08671 – 88 31 06

www.vandrobbium.de
info@vandrobbium.de

dene, ehrenamtliche Betreuungsgruppe betreut während des Treffens die Anwesenden an Demenz erkrankten Angehörigen. Die Teilnehmer können bei einer Tasse Kaffee an Gesprächen teilnehmen. Die Mitglieder der Betreuungsgruppe haben einen fachlich betreuten Kurs absolviert und sind somit befugt, diese Tätigkeit auszuüben.

Die Alzheimergesellschaft Landkreis Altötting e. V. „Selbsthilfe Demenz“ organisiert am **25. August 2018** einen Ausflug zum Wildpark Poing (Nähe Markt Schwaben), Abfahrtszeit ist um **10:00 Uhr**, Abfahrtsort: Busbahnhof am Bahnhof Altötting, die Rückkehr ist für **18:00 Uhr** am Bahnhof Altötting geplant. Für den Ausflug wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von **5,- Euro** berechnet. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Wochenblatt oder dem Alt-Neuöttinger Anzeiger. Die Veranstalter hoffen auf großes Interesse und auf viele Anmeldungen, die Sie bei Frau Rosemarie Lehner, **Tel. 08671 4883** oder bei Herrn Georg Prantl, **Tel. 08677 64986** tätigen können.

9:30 Uhr – 11:00 Uhr

„Deutsch als Fremdsprache – Für Frauen mit Kindern aus dem Landkreis Altötting“ - Anmeldung ist jederzeit möglich!

Wir suchen ehrenamtliche Helfer als Deutschlehrer! Jeder, der sein Deutsch weitergeben möchte, kann sich melden. Auch für die Kinderbetreuung der Schüler suchen wir Helfer.

Mittwoch

14:00 Uhr – 15:00 Uhr
Seniorenturnen, Kursleiterin
Elena Becker

14:30 Uhr – 16:00 Uhr
Gemeinsames Handarbeiten in geselliger Runde (Keine Anmeldung nötig!)

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 9:00 Uhr – 11:00 Uhr

Gelebte Integration Deutsch. Wir erkunden gemeinsam Altötting, besuchen Museen, machen Ausflüge und vieles andere mehr um das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und die Kenntnisse der deutschen Sprache zu vertiefen und verbessern, ebenso bauen wir Hemmungen beim Sprechen ab. Bitte verfolgen

Anzeige

KARL LIEGL
MARCO KEßLER
BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

IHR ANSPRECHPARTNER IM TRAUERFALL

Wir sind für Sie Tag und Nacht erreichbar.

Telefon 08671-5073228

Herrenmühlstraße 10d 84503 Altötting

Sie für aktuelle Termine und Veranstaltungen diesbezüglich die aktuelle Tagespresse.

Jeden letzten Mittwoch im Monat

von 9:00 – 11:00 Uhr
Konversationstreff Deutsch. Wir sprechen über aktuelle Ereignisse und Geschehen und festigen so nicht nur Freundschaften, sondern auch die deutsche Sprache und bauen Hemmungen beim Sprechen ab. Bitte verfolgen Sie für aktuelle Termine und Veranstaltungen diesbezüglich die aktuelle Tagespresse.

Jeden ersten und letzten Mittwoch im Monat von 9:00 Uhr – 10:00 Uhr
Konversationstreff Spanisch. Für alle, die Spanisch mit Muttersprachlern üben möchten! Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Auch für Schüler geeignet um die Spanischkenntnisse zu verbessern. Die Veranstaltung ist kostenlos!

EDV Kurse mit Senioren

Jeden Mittwoch außer in den Ferien von 9:00 – 11:00 Uhr
Schritt für Schritt lernen wir Ihnen den Umgang mit Laptop, Smartphone oder Tablet. Langsam zeige wir Ihnen wie Sie Bilder vom Handy auf den PC kopieren, im Internet Fahrpläne finden, die Zeitung online lesen und vieles andere mehr! Alle unsere Kurse sind kostenlos! Melden Sie sich schnellstmöglich an um einen der begehrten Plätze zu erhalten! 08671 9268750. Kursstart ist der 19.09.2018

Donnerstag

8:00 Uhr – 12:00 Uhr
Zwergerlgruppe des Dt. Kinderschutzbundes für Kinder von 1 bis 3 Jahren, Anmeldung unter Tel. 08677 63338

9:30 Uhr – 11:00 Uhr

„Deutsch als Fremdsprache“ – Für Frauen mit Kindern aus dem Landkreis Altötting
Anmeldung ist jederzeit möglich!

14:00 Uhr – 19:00 Uhr
Akkordeon-Unterricht, Lehrkraft
Lilia Hein, Anmeldung unter
Tel. 08671 5077150

15:00 Uhr – 19:00 Uhr
Chor / Klavierunterricht – Lehrkraft
Elena Ipatow, Anmeldung unter
Tel. 08671 5072749

Jeden letzten Donnerstag im Monat von 16:30 Uhr – 18:00 Uhr
Konversationstreff Spanisch. Für alle,

die Spanisch mit Muttersprachlern üben möchten! Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Auch für Schüler geeignet um die Spanischkenntnisse zu verbessern. Die Veranstaltung ist kostenlos!

Freitag

8:00 Uhr – 12:00 Uhr
Zwergerlgruppe des Dt. Kinderschutzbundes für Kinder von 1 bis 3 Jahren, Anmeldung unter Tel. 08677 63338

Ab 15:30 Uhr – 20:00 Uhr
Bewegung und Tanz mit Elena Becker, Anmeldung unter Tel. 08671 85393

Choreographie / Tanz / Gymnastik für Kinder ab 3 – 15 Jahren

Fitness für Erwachsene

Fitness für Kinder von 8 – 14 Jahre
(wird von Krankenkasse gefördert)

Cardio Fitness – Kurs für Erwachsene
(wird von Krankenkasse gefördert)

EINZELTERMINE

9:00 Uhr – 11:00 Uhr
Kommunikationstreff Deutsch. Wir sprechen über aktuelle Ereignisse, festigen so die Kenntnisse der deutschen Sprache und bauen Hemmungen ab.

13.09.2018, ab 14:00 Uhr
Eröffnung des Spieletages mit Familienministerin Kerstin Schreyer. Wir eröffnen unseren Spieletag und starten den AWolino Leselöwenclub mit der bayrischen Familienministerin Kerstin Schreyer und Schirmherr Dr. Martin Huber, MdL. Jeder ist herzlich willkommen!

Wir suchen Brettspiele. Gerne auch alte, hauptsache noch spielbar!

Das höchste Gut von uns Menschen ist neben der Gesundheit unsere Zeit. Möchten auch Sie vielleicht etwas Ihrer Zeit verschenken um anderen Menschen eine Freude zu machen? Als Lesepate zum Beispiel oder als Hausaufgabenhilfe? Wenn Sie anderen Menschen auch etwas Gutes tun möchten, melden Sie sich doch unter Tel. 08671 9268750 oder 0170 2995462

bike, ski and run TV Aö

August dienstags:

Radlertreff/Mountainbike: 18:00 Uhr (im August) und 17:30 Uhr (ab September) am Sportplatz des TVA – geradelt wird in verschiedenen Leistungsgruppen; Helmpflicht; Info unter www.bikeskirun.tv-altoetting.de

mittwochs:

Walking: 19:00 Uhr am Trimpfad, Einsteiger willkommen; Info www.bikeskirun.tv-altoetting.de

Volleyball: 18:45 Uhr Beachvolleyballplatz; Rückfragen bei Brunnhuber 08671/73478

ab 12.09.2018 wieder Hallenvolleyball um 19:30 Uhr in der Sporthalle an der Burghauser Str. 69;

Immerfit: 19:00 am Trimpfad; allg. Körpertraining mit sehr kurzen Laufzeiten bis max. 5 Minuten; Info unter www.bikeskirun.tv-altoetting.de

freitags:

Lauftreff: Die Laufgruppe trifft sich um 18.00 Uhr am Trimpfad; Info unter www.bikeskirun.tv-altoetting.de

Deutsches Sportabzeichen:

22.08.2018, 18:00 Uhr
Radfahren flg. Start und Restabnahmen; Rückfragen Kolditz
08671/85221

Sonstiges:

15.09.2018

leichte Bergtour, Abfahrt ab Sportplatz, 800 – 1.000 Höhenmeter

Anforderung: leichte Genusswanderung; Anreise mit den Bussen des TV Altötting möglich; Info und Details ab 01.09.2018 unter 08633/507247 Bernd Dorfleitner bzw. www.tv-altoetting-ski.de

BRK Aktive Senioren

Gymnastik jeden Montag in der DTH, Burghäuser Str.

Gruppe I von 13:00-14:00 Uhr,
Gruppe II von 14:15-15:15 Uhr,
Gruppe III von 15:30-16:30 Uhr
und Gruppe IV von 16:45-17:45 Uhr.
Info unter Tel. 5066-23

Nordic Walken jeden Montag von 9:30-10:30 Uhr. Treffpunkt immer aktuell in der Tagespresse. Info unter Tel. 5066-23

BRK**Demenzgruppe-Senioren-Hoagart:**

Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat findet von 13:30 bis 16:30 Uhr das nächste Gruppentreffen des „Senioren-Hoagart“ statt. Menschen mit einer Demenzerkrankung treffen sich hier zum geselligen Beisammensein. Treffpunkt: Im Haus der Sozialen Dienste des BRK, Mühldorfer Str. 16c, in Altötting. Anmeldung und Auskunft unter Tel.: 08671 506623.

BRK Altötting: Der Gesprächskreis „BALU“, für die Eltern von krebserkrankten Kindern, trifft sich jeden letzten Montag im Monat um 20:00 Uhr im Ristonante La Dolce Vita, Neuöttinger Str. 68b in Altötting. Information und Auskunft unter Tel.: 08671 506621.

BRK Altötting: Der Gesprächskreis „Frauen nach Krebs“, trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat um 14:00 Uhr im Haus der Sozialen Dienste des BRK Altötting, Mühldorfer Str. 16c, in Altötting. Information und Auskunft unter Tel.: 08671 506621.

BRK Altötting: Der Gesprächskreis „Stomaträger und ihre Angehörigen“, trifft sich alle 2 Monate am 2. Montag im Monat um 14:00 Uhr, im Haus der Sozialen Dienste des BRK Altötting, Mühldorfer Str. 16c, in Altötting. Information und Auskunft unter Tel.: 08671 506621.

BRK Altötting: Der Gesprächskreis „Krebserkrankte und ihre Angehörigen“, trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr, in der Bürgerinsel in Burghausen.

Gesprächsgruppe für Pflegende Angehörige und Angehörige von Demenzerkrankten:

Treffen jeden ersten Montag im Monat, unter fachlicher Leitung, um 18:30 Uhr im Haus der Sozialen Dienste des BRK, in der Mühldorfer Str.16c in Altötting. Teilnahme jederzeit möglich. Information und Auskunft unter Tel.: 08671 506623.

Evangelische Kirchengemeinde

26.08.2018, 10:30 Uhr
13. Sonntag n. Trinitatis – Altötting,
Prädikantin Adler

Hl. Bruder Konrad

Termine zum 200. Geburtsjahr des Hl. Bruder Konrad von Parzham 2018 in Altötting

Filmvorführung „Bruder Konrad“ im Altöttinger Marienwerk, Kapellplatz 18, werktags täglich **14:00 Uhr** (ganzjährig) – Samstag, Sonntag und Feiertag, **11:15 Uhr** und **14:00 Uhr**, 31.03. – 31.10.2018 und während des Christkindmarktes, ferner nach persönlicher Vereinbarung z. B. für Gruppen, Dauer 45 Minuten, Kontakt: **Tel. 08671 6827**; Email: info@altoettinger-marienwerk.de

Hospiz-Café

donnerstags, 14:00–18:00 Uhr
im Alten- und Pflegeheim St. Klara
Herzog-Arnulf-Str. 10, 84503 Altötting

Beratung zur Patientenverfügung
nach telefonischer Vereinbarung unter
08671 884616.

Kath. Frauendbund St. Philippus u. Jakobus

19.09.2018
Auf Wasserwegen durch die Altstadt, kulturgeschichtliche Wanderung zu Brunnen und Wasserläufen, Führung durch die Altstadt Tittmoning, es werden Fahrgemeinschaften gebildet, Treff 13.45 Uhr am Bahnhof Altötting, Anmeldung bei Bäckerei Beer Tel. 5470 bis spätestens 15.9.18

22.09.2018
Info Goldstick-Kurs um 14 Uhr im Begegnungszentrum, Kurstermine jeweils montags 1.10., 8.10., 15.10.18 um 19:00 Uhr

jeden Mitwoch um 8 Uhr Frauengottesdienst in der Stiftspfarrkirche

jeden dritten Freitag im Monat trifft sich der Handarbeitskreis um 19.30 Uhr im Clubraum des Begegnungszentrums

KEB

11.08.2018, 20:00 Uhr
Dekanatshaus, Kapellplatz 8, Schwan-gerschaft und Abtreibung, Vortrag und Diskussion, Referent: Thomas Brüderl

8.09.2018, 8:15 Uhr
Dekanatshaus, Kapellplatz 8, Erste Hilfe Grundkurs, Referent: Axel Reichardt

11.09.2018, 14:30 Uhr
BGZ, Holzhauserstr.25, Balkan – Von München bis Athen 3700 km entlang der Adria, Lichtbildervortrag, Referent: Erich Haugg

11.09.2018, 19:30 Uhr
Kulturcafé „Nea Zoi“, Sickenbachstr. 6, „Café Sokrates“, Ein (lebens-) philoso-phischer Gesprächskreis, Referent: Otto Hopfensperger

Kolping

09.09.2018
Bergmesse auf dem Sudelfeld. Organi-sation+Anmeldung bei der Kolpingfa-milie Markt.

12.09.2018, 20:00 Uhr
Kegeln beim Spirkel in Kastl.

Marienwerk

ALTÖTTINGER KAPELSINGKNABEN UND MÄDCHENKANTOREI

09.09.2018, 13:30 Uhr
Tag des Altöttinger Marienwerks – Offene Probe im Chorsaal der Sing-schule

TAG DES ALTÖTTINGER MARIEN-WERKS am 09.09.2018:
10:00 Uhr: Festgottesdienst in der Basilika St. Anna, Zelebrant: Domkapi-tular Msgr. Josef Fischer, Vorsitzender des Altöttinger Marienwerks; Orches-termesse; anschließend Gelegenheit zur Begegnung im Haus des Marienwerks (Kapellplatz 18)

12:30 Uhr: Filmvorführung zum 200. Geburtsjahr des Hl. Bruder Konrad
13:30 Uhr: Offene Probe mit den Ka-pellsingknaben und der Mädchenkan-torei

14:30 Uhr: AVE – Mariengruß (vor der Gnadenkapelle) mit Segen (Gnadenbild)
15:30 Uhr: Filmvorführung des „Heimatschatz Bayerns“: Marienfilm s/w 1950

16:30 Uhr: Jahreshauptversammlung im Prälat-Ludwig-Uttlinger Saal (Chorsaal)
Alle Angebote am „Tag der offenen Tür“ bei freiem Eintritt! Wir freuen uns auf Ihr Kommen! (Kurzfristige Programmänderungen bei Bedarf vor-behalten)

GNADENKAPELLE
Hl. Messe für die Mitglieder (lebende wie verstorbene) des Altöttinger Marienwerks:

16.08.2018, 10:00 Uhr
nachgefeiert „Mariä Himmelfahrt

06.09.2018, 9:00 Uhr
zum Monatsanfang

08.09.2018, 10:00 Uhr
Mariä Geburt

12.09.2018, 10:00 Uhr
Mariä Namen

DIORAMENSCHAU ALTÖTTING
500 Jahre Geschichte des Wallfahrtsor-tes – Ausstellung geöffnet von Montag bis Freitag 8:00 Uhr – 12:00 Uhr, Montag bis Donnerstag 13:00 Uhr – 17:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage von 10:00 Uhr – 15:00 Uhr

FILMSAAL – Filmprogramm 2018
10:30 Uhr / 13:15 Uhr: Historischer Marienfilm (nach Wahl: s/w 1950 über das Erste Marienwunder als prämierter Heimatschatz Bayerns oder farbig 1977 über das Zweite Marienwunder)
11:15 Uhr / 14:00 Uhr Das Leben des Hl. Br. Konrad
KREUZWEGANLAGE an der Rückseite der Stiftspfarrkirche
Täglich geöffnet von 8:00 Uhr – 18:00 Uhr

Max-Keller-Schule

11.09.2018, 19:30 Uhr
Aula der Max-Keller-Schule, Dienstags-konzert „Meisterwerke der Gitarre“ mit Thomas Beer und Markus Lohmeier

Musikkapelle Altötting

10.09.2018, 19:30 Uhr – 21:30 Uhr
Musikprobe (Marschprobe)

17.09.2018, 19:30 Uhr – 21:30 Uhr
Musikprobe

Die Proben finden jeweils im Auditori-um des KULTUR + KONGRESS FORUM ALTÖTTING statt, wir bilden auch pro-fessionell aus (verschiedenste Holz- und Blechblasinstrumente) für Kinder u. Jugendliche. Neu: Auch für Erwachsene, die gerne noch ein Musikinstrument erlernen möchten. Nähere Informa-tionen erteilen Severin Onderka, **Tel. 0173 4986493** und Karl-Heinz Hofer, **Tel. 0151 14995495**, Email: verein@musikkapelle-altoetting.de

Nachbarschaftshilfe der Caritas

Begleiter zum Kirchenbesuch zum 10:00 Uhr Gottesdienst zur Stiftskirche gesucht.

Nähere INFO – Tel.: 08671/6262 Pfarr-sekretariat St. Philippus u. Jakobus

Anzeige

**GASTHOF
METZGERE**

**SPIRKL
WIRT**
z. Kastl



Spareribs-Essen
mit reichhaltigem Salatbuffet
Mittwoch, 22.08.18, ab 18 Uhr

Spirkelwirt's Grillgarten
Gschmackige, interessante
Grillspezialitäten
mit reichhaltigem Salatbuffet
Donnerstag, 30.08.18, ab 18 Uhr

Spareribs-Essen
mit reichhaltigem Salatbuffet
Mittwoch, 05.09.18, ab 18 Uhr

Spirkelwirt's Grillgarten
Gschmackige, interessante
Grillspezialitäten
mit reichhaltigem Salatbuffet
Donnerstag, 13.09.18, ab 18 Uhr

**Für Ihre Weihnachtsfeier
haben wir noch Termine frei!**

Tischreservierungen unter
 **0 86 71 - 67 28**

Pfarrei St. Philippus u. Jakobus

Die Ehejubilare unseres katholischen Pfarrverbandes werden am **10. November 2018** im Begegnungszentrum an der Holzhauser Str. 25 von **13:30 Uhr bis ca. 18:00 Uhr** geehrt. Ehepaare, die seit 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50 und mehr Jahren verheiratet sind, erleben einen feierlichen Nachmittag mit Wortgottesdienst, Segnung der Paare, Sektempfang sowie gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen mit musikalischer Umrahmung. Anmeldung im Pfarrbüro, Kapellplatz 4 A, Tel. **6262**. Bitte ein Hochzeitsfoto abgeben!

Senioren St. Philippus u. Jakobus

11.09.2018
Lichtbildvortrag v. Erich Haugg
Balkan – von München bis Athen
3700 km entlang der Adria

Sportschützen St. Georg Altötting

11.08.2018
Schützenhochzeit Marco & Werner,
Altötting
14.08.2018
Salut auf dem Kapellplatz, Treffpunkt
18:30 Uhr

08.09.2018
Ferienpasschießen, Graming,
Treffpunkt 08:00 Uhr

09.09.2018
Schützen- & Trachtenzug, Mühldorf

11.09.2018
Jugendtraining,
18:30 Uhr bis 20:00 Uhr

12.09.2018
Abteilungsversammlung Traditionsab-
teilung, Graming, 19:30 Uhr

VdK-Stammtisch

07.09.2018, 17:00 Uhr
Gockerlwirt, Tillyplatz

VSSG Altötting

26.08.2018, 14:00 Uhr
Scharfschießen in Hohenwart

05.09.2018, 19:30 Uhr
Vorstandssitzung

07.09.2018, 19:30 Uhr
Vereinsabend

07.09.2018, 18:00 Uhr
Bogenschießen

09.09.2018,
Beteiligung am Int. Trachten- und
Schützenzug in Mühldorf

12.09.2018, 18:00 Uhr
Jugend- und Bogentraining

Veranstaltungstermine für den Wallfahrts- und Kulturkalender 2019 melden!

Zur Information ihrer Bewohner und Gäste erstellt die Kreisstadt Altötting zusammen mit der Bischöflichen Administration der Hl. Kapelle und der Wallfahrtskustodie jährlich den Wallfahrts- und Kulturkalender. Zur Vorbereitung eines umfassenden und vollständigen Kalendariums 2018 benötigen wir die Mithilfe aller Veranstalter! Termine von Veranstaltungen, die für die Öffentlichkeit und für Gäste der Wallfahrtsstadt zugänglich sind, können bis 17. August 2018 schriftlich im Wallfahrts- und Verkehrsbüro eingereicht werden.

Die Veranstaltungen werden auch im laufend aktualisierten Online-Kalender auf www.altoetting.de veröffentlicht. Hier können die Veranstaltungen mit einem ausführlichen Beschreibungstext, Fotos und pdf-Dokumenten dargestellt werden. Auch ein Link zu einem online-Video (z. B. bei Youtube) oder zum online-Kartenverkauf (z. B. über Inn-Salzach-Ticket) sind möglich. Meldungen für den Online-Kalender sind ganzjährig jederzeit möglich!

Kontakt:
Wallfahrts- und Verkehrsbüro
Tel. 08671 5062-38
Email: touristinfo@altoetting.de



Tag des offenen Denkmals am 9. September 2018

Dieses Jahr, im Jubiläumsjahr „25 Jahre Tag des offenen Denkmals in Deutschland“, steht die Kulturaktion unter dem Motto „Entdecken, was uns verbindet“. Passend zum Thema bietet sich der „Altöttinger Gries“ mit dem Mörnbach an, der die beiden Städte Altötting und Neuötting verbindet.

Die Führung widmet sich zum einem dem Mörnbach, Mittelpunkt des Landschaftsschutzgebietes Altöttinger Gries und zum anderen den Denkmälern, die sich in diesem Abschnitt erhalten haben und die ihre Existenz diesem Fließgewässer verdanken wie der Herrenmühle oder der Maria-Wasch-Kapelle (Dr. U. Scholz, Führung um 15:00 Uhr, Treffpunkt am Parkplatz bei der Bruckmayer-Mühle, Dauer ca. 60 min.).

APOTHEKEN-NOTDIENST

AUGUST

Fr. 10.08.2018	Michaeli-Apotheke	08671 / 4360	Altötting
Sa. 11.08.2018	Inntal-Apotheke	08631 / 91137	Töging
	Johannes-Apotheke	08679 / 4748	Emmerting
So. 12.08.2018	easyApotheke	08671 / 8843880	Neuötting
Mo. 13.08.2018	Tilly-Apotheke	08671 / 6801	Altötting
Di. 14.08.2018	Markus-Apotheke	08679 / 4333	Burgkirchen
	Schloss-Apotheke	08671 / 20686	Winhöring
Mi. 15.08.2018	Margeriten-Apotheke	08633 / 1009	Tüßling
Do. 16.08.2018	Marien-Apotheke	08670 / 98880	Reischach
Fr. 17.08.2018	Antonius-Apotheke	08671 / 8080	Altötting
Sa. 18.08.2018	Engel-Apotheke	08671 / 6727	Altötting
So. 19.08.2018	Borromäus-Apotheke	08679 / 96600	Burgkirchen
	Hofmark-Apotheke	08671 / 882380	Winhöring
Mo. 20.08.2018	Marien-Apotheke	08671 / 2246	Neuötting
Di. 21.08.2018	Bären-Apotheke	08679 / 81275	Burgkirchen
	Inntal-Apotheke	08631 / 91137	Töging
Mi. 22.08.2018	Michaeli-Apotheke	08671 / 4360	Altötting
Do. 23.08.2018	Inntal-Apotheke	08631 / 91137	Töging
	Johannes-Apotheke	08679 / 4748	Emmerting
Fr. 24.08.2018	easyApotheke	08671 / 8843880	Neuötting
Sa. 25.08.2018	Tilly-Apotheke	08671 / 6801	Altötting
So. 26.08.2018	Markus-Apotheke	08679 / 4333	Burgkirchen
	Schloss-Apotheke	08671 / 20686	Winhöring
Mo. 27.08.2018	Margeriten-Apotheke	08633 / 1009	Tüßling
Di. 28.08.2018	Marien-Apotheke	08670 / 98880	Reischach
Mi. 29.08.2018	Antonius-Apotheke	08671 / 8080	Altötting
Do. 30.08.2018	Engel-Apotheke	08671 / 6727	Altötting
Fr. 31.08.2018	Borromäus-Apotheke	08679 / 96600	Burgkirchen
	Hofmark-Apotheke	08671 / 882380	Winhöring
Sa. 01.09.2018	Marien-Apotheke	08671 / 2246	Neuötting
So. 02.09.2018	Bären-Apotheke	08679 / 81275	Burgkirchen
	Viktoria-Apotheke	08631 / 91262	Töging
Mo. 03.09.2018	Michaeli-Apotheke	08671 / 4360	Altötting
Di. 04.09.2018	Inntal-Apotheke	08631 / 91137	Töging
	Johannes-Apotheke	08679 / 4748	Emmerting
Mi. 05.09.2018	easyApotheke	08671 / 8843880	Neuötting
Do. 06.09.2018	Tilly-Apotheke	08671 / 6801	Altötting
Fr. 07.09.2018	Markus-Apotheke	08679 / 4333	Burgkirchen
	Schloss-Apotheke	08671 / 20686	Winhöring
Sa. 08.09.2018	Margeriten-Apotheke	08633 / 1009	Tüßling
So. 09.09.2018	Marien-Apotheke	08670 / 98880	Reischach
Mo. 10.09.2018	Antonius-Apotheke	08671 / 8080	Altötting
Di. 11.09.2018	Engel-Apotheke	08671 / 6727	Altötting
Mi. 12.09.2018	Borromäus-Apotheke	08679 / 96600	Burgkirchen
	Hofmark-Apotheke	08671 / 882380	Winhöring
Do. 13.09.2018	Marien-Apotheke	08671 / 2246	Neuötting

SEPTEMBER

Angaben ohne Gewähr

www.lak-bayern.notdienst-portal.de



Die Musikkapelle bei der Vorstellung der Instrumente an den Altöttinger Grundschulen.
Foto: Musikkapelle Altötting

Hast du Lust auf Blasmusik?

Wie wär's mit Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Tenorhorn, Horn, Tuba oder Schlagwerk? Auf vereinseigenen professionellen Leihinstrumenten erfolgt im Einzel- oder Gruppenunterricht die musikalische Grundlage für das gemeinsame Musizieren. Nach der Grundausbildung wirst du in die Jugendkapelle aufgenommen. Die Fortschritte werden regelmäßig den Eltern, Geschwistern, Großeltern und Freunden beim jährlichen Jahreskonzert und bei weiteren Auftritten, wie auf dem Altöttinger Christkindmarkt präsentiert. Hast du Lust dein Wunschinstrument in einer Schnupperstunde auszuprobieren? Dann melde dich bei Email: vorstand@musikkapelle-altoetting.de oder bei unseren Ausbildern:

- Severin Onderka, Tel. 0173 4986493
- Angelika Hofer, Tel. 0170 5314513
- Karl-Heinz Hofer, Tel. 0151 14995495



Am **8. September 2018** findet außerdem von **9:30 – 11:30 Uhr** im Rahmen des Ferienpassprogramms der Stadt Altötting im **KULTUR + KONGRESS FORUM ALTÖTTING** eine Instrumentenralle statt. Gerne kannst du auch dort dein Wunschinstrument ausprobieren. Wir freuen uns auf DICH!

Text: Karl-Heinz Hofer

Ihre Hilfe
im Trauerfall
Altöttings ältestes privates Bestattungsinstitut für
Erd- und Feuerbestattung sowie Überführungen

Josef Schmidbauer

Am Städt. Friedhof, Kardinal-Wartenberg-Str.1, Altötting
Sonn- und Feiertage dienstbereit

- Wir erledigen für Sie alle Behördengänge •
- vereinbaren mit Ihnen die Termine und Gestaltung der Trauerfeier •
- wir beraten und erledigen für Sie - Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerkarten und Blumenschmuck • Auf Wunsch kommen wir kostenlos ins Haus, auch zur Vorsorge •
- Abschlüsse und Abrechnungen mit Versicherungen •

 **0 86 71 / 67 18**



Die alljährliche große Lichterprozession am Vorabend von
Mariä Himmelfahrt am 14. August auf dem Kapellplatz
Foto: Heiner Heine

Große Lichterprozession und Mariä Himmelfahrtin der Wallfahrtsstadt Altötting

Traditionsgemäß lädt der Stadtpfarrer und Stiftspropst von Altötting, Prälat Günther Mandl, die gesamte Bevölkerung am Vorabend des Patroziniums der Heiligen Kapelle, also am **14. August um 20:00 Uhr**, in die Basilika St. Anna zu einer festlichen Messe mit anschließender **Großer Lichterprozession** ein. Alle Vereine und Verbände nehmen mit ihren Fahnenabordnungen teil, ebenso die Erstkommunionkinder und Firmlinge, die gewählten Vertreter der drei Stadtpfarreien, alle Ordensleute, Priester, Diakone und Ministranten sowie der Bürgermeister und der Stadtrat. Als Ehrengast wird Herr Kultusminister Bernd Sibler erwartet.

Die Festmesse findet dann am **15. August um 10:00 Uhr** mit Diözesanbischof Dr. Stefan Oster SDB, Passau, in der Basilika St. Anna statt. Vorangehen wird um **9:45 Uhr** die feierliche Prozession mit der Kopie des Gnadenbildes von der Heiligen Kapelle in die **Basilika St. Anna**. Der Altöttinger Kapellchor und das Orchester des Altöttinger Marienwerkes übernehmen mit der Aufführung von W. A. Mozarts Krönungsmesse die musikalische Gestaltung der Messfeier. Weitere Messen an Mariä Himmelfahrt, **15. August 2018**: Hl. Messe um **7:00 Uhr** in der Gnadenkapelle, Marienvesper mit der Schola Autingensis um **15:00 Uhr** in der Stiftpfarrkirche, anschließend AVE vor der Gnadenkapelle.

Arbeitsplatz Caritas: Tagesstätte am Mörnbach

Der Kreis-Caritasverband Altötting e.V. sucht ab **01.09.2018**
einen Praktikanten (m/w)

für die **Heilpädagogische Tagesstätte am Mörnbach**
im Umfang von **39 Wochenstunden (FSJ/BFD)**

Sie sind von Anfang an in ein festes Gruppenteam eingebunden und unterstützen die Fachkräfte bei der Betreuung und Förderung der Vorschul- und Schulkinder.

Nähere Angaben im Internet unter:
www.tam-caritas.de

Anfragen und Bewerbungen richten Sie bitte an:

Tagesstätte am Mörnbach – HPT, Frau Alexandra Löffler
Möhrenbachstraße 59, 84524 Neuötting

gerne auch per Mail an:
leitung-hpt@tam-caritas.de

Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon 0151/72719366



Halbmarathon Altötting

Der Erlebnislauf.

Außergewöhnliche Medaille



Am Sonntag, 16. September, findet in Altötting wieder der große Halbmarathon statt.

Die Sportgroßveranstaltung mit seinen angebotenen Strecken von 21 km, 6 km Lauf/Walk und Hobbylauf 1 km, ist seit eh und je ein besonderer Lauf. Neben Weltklasseathleten, die in früheren Jahren hier am Start waren, gab es auch schon mal ein Auto zu gewinnen oder auch ein gratis Handy für alle Teilnehmer. Die Veranstalter sind immer auf der Suche nach was Neuem, nach Verbesserungen, nach neuen Ideen. Auch in diesem Jahr gibt es spezielle Angebote.

Stimmungseile für Läufer und Zuschauer!

Am ersten bzw. letzten Kilometer passieren die Teilnehmer unsere Stimmungseile. Auch in diesem Jahr werden Bands, Showgruppen, Stelzenger, Künstler etc. für Stimmung sorgen.

Kinderbetreuung

Vor 2 Jahren wurde eine Kinderbetreuung eingeführt damit beide Elternteile mitlaufen können. Kinder ab 5 Jahren werden während des Laufes von ausgebildetem Personal kostenlos betreut. Voranmeldung erforderlich.

Außergewöhnliche Medaille

Die speziell für den Lauf angefertigten Medaillen waren schon immer etwas Besonderes in Altötting. In diesem Jahr gibt es eine einmalige Medaille mit drehbarem Innenteil.

Hochwertiges langärmeliges Shirt

Die 6 km Läufer/Walker und die Halbmarathonläufer erhalten ein hochwertiges langärmeliges Shirt! Jugendliche unter 20 Jahren erhalten zudem ein weiteres Shirt der Raiffeisen-Volksbank.

Streckenverpflegung verbessert

Schon immer gibt es an den ins. 6 Verpflegungsstationen Wasser und Elektrolyt-Getränk. An ausgewählten Stationen werden zudem wieder Bananen bzw. Traubenzucker gereicht.

Sportmesse

Am Samstag 15.9. (14-18 Uhr) sowie am Sonntag 16.9. (8-15 Uhr) findet auch wieder die Sportmesse am Parkplatz der Weiß-Ferdl Schule statt (Anmeldung/Startunterlagen). Zahlreiche Firmen und Vereine werden sich dort präsentieren.

Gratis Anreise mit der Südostbayernbahn!

Die Teilnahmebestätigung gilt als Fahrkarte für die Südostbayernbahn. So kann man umweltfreundlich anreisen und nach dem Lauf auch noch ein Bier trinken.

Sonderwertungen

Neben der bisherigen sog. Bestenwertung beim Halbmarathon (es wird das Alter des Teilnehmers berücksichtigt) und der Firmenwertung, gibt es auch eine Vereinswertung (Anzahl der Teilnehmer) und eine Mannschaftswertung (die schnellsten drei Läufer). Und natürlich auch den „Pokal der Schulen“.

Zugläufer

Zur Orientierung und um die Gefahr des zum schnellen Beginnens zu reduzieren, setzen wir wieder sog. Zugläufer ein. Diese werden ein konstantes Tempo für Zielzeiten von 1:45 Std. 2:00 Std. vorlegen.

Kostenlose Massage und bewachte Kleiderabgabe im Zielbereich

Gratis An- und Abreise mit der Südostbayernbahn

z. B. ab Salzburg oder Simbach /Braunau. Die Anmeldebestätigung gilt als Fahrkarte. Bahnfahrer bekommen ihre Startunterlagen direkt am Bahnhof (bitte vorab Info).

Allgemeines:

Schnelle Strecke durch den Forst (Rekorde: 1:01:39 / 1:08:38!). Flach, windgeschützt. Urkunden für alle Teilnehmer. Die ersten drei jeder Altersklasse erhalten Ehrenpreise (Halbmarathon) bzw. Medaillen (6 km-Lauf).

Internationale Bewerbung

Anfang September wird der Halbmarathon Altötting Mitglied von AIMS werden, der weltweiten Vereinigung der Laufveranstalter. Die Mitgliederzeitung hat eine jährliche Auflage von 400 000 Stück und wird weltweit verbreitet.

Die Ausschreibung zum Halbmarathon Altötting gibt es deshalb auf der homepage inzwischen in 13 Sprachen

Hochwertiges langärmeliges Shirt



Helfer gesucht.

Wir suchen dringend Helfer, insbesondere für die Tage (Donnerstag/Freitag/Samstag) vor dem Lauf und evtl. noch für den Tag danach. Aber auch am Wettkampftag selber (16.9.) ist jede helfende Hand herzlich willkommen.

Infos aller Art unter halbmarathon@gmx.de oder unter www.halbmarathon.de

Grandioser Auftakt für die Sommerferien: Zahlreiche Besucher feierten den Ferienbeginn am Altöttinger Stadtfest mit sieben Bühnen

Bereits ab 16:00 Uhr war für die Kleinsten Besucher allerhand geboten! Ponyreiten, Clowns, Zauberer, Hüpfburg, Märchentheater und ein Besuch in der Ausstellung Märchenhaft. Das alles und noch viel mehr gab es zum Ferienauftakt für alle Kinder und Familien am Altöttinger Stadtfest und so tummelten sich schon am späten Nachmittag zahlreiche Familien auf der Feiermeile rund um den Kapellplatz. Den Startschuss ins Altöttinger Stadtfest gab wiederum auch das Altöttinger Entenrennen bestens organisiert von Rotaract Altötting Mühldorf. Diesmal mit Zieleinlauf vor der Basilika St. Anna. Bestes Sommerwetter verwöhnte die zahlreichen Besucherinnen und Besucher und lud zum ausgelassenen Feiern an diesem schönen Hochsommerabend ein. Besonders lecker waren dieses Jahr die angebotenen Speisen. Neben der Altöttinger Traditionsgastronomie und den liebevoll dekorierten Biergärten gab es zahlreiche kulinarische Überraschungen zu entdecken wie den „Endstationsburger“, Bio-Speisen auf Süßkartoffelbasis oder einen Foodtruck mit Anguslende und Süßkartoffelstampf. Die kulinarische Reise ging weiter über internationales Street-Food beim Projekt „Ein Topf geht um die Welt“ bis nach Indien mit feinen Spezialitäten und in die Türkei mit Türkischem Kaffee und weiteren Leckereien. Aber nicht nur für den Gaumen, auch für die Ohren bot das Stadtfest wieder allerhand: Am Tillyplatz bot die Band Notenlos in einer virtuoseren Spontan-Show Evergreens und Eigenkompositionen. An der Hofmark stand bei der Partyband Wipeout niemand mehr still und es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert! Rockig war's an der Mühldorfer Straße – Baby Palace brachte die Ecke zum Brodeln. Etwas ruhiger, aber urgemütlich war es am Bruder-Konrad-Platz. Hier boten Schickeria ihren unverkennbaren Sound und luden zum gemütlichen Verweilen ein. Zahlreiche Fans der Band Extra Dry fanden sich vor dem Altstadthotel Schex ein und tanzten bei Rock- und Popklassikern. Vor dem Hotel Zur Post wurde es heiß, spanische und lateinamerikanische Rhythmen heizten den Gästen ein. Neu am Altöttinger Stadtfest war das Kulturcafé Nea Zoi, das vor der Buchhandlung Naue ein breit gefächertes Programm bot. Hier war für Familien und Kinder, für Kulinarik Liebhaber und für Musikfans allerhand geboten. Philippa Kinsky mit Band stellte ihre neue CD vor und später trat die NEA ZOI JAM BAND auf. Ein Höhepunkt am Altöttinger Stadtfest und jedes Mal wieder sehnsüchtig erwartet ist die Feuershow vor der Stiftspfarrkirche. Spektakulär, akrobatisch und heiß, so lässt sie sich zusammenfassen. Wieder ein grandioser Auftritt des Artistentrios Mediva.



Die Band „WipeOut“ heizte an der Hofmark den Besuchern mächtig ein.
Foto: Verkehrsbüro

Austauschschüler aus Loreto zu Gast in Altötting

Zehn Jugendliche aus Loreto wurden von Dritten Bürgermeister Konrad Heuwieser im Rathaus empfangen

Mit dem Besuch von zehn Jugendlichen aus der italienischen Stadt Loreto jährt sich der Austausch zwischen den Partnerstädten Loreto und Altötting heuer zum 26. Mal. Dritter Bürgermeister Konrad Heuwieser begrüßte bei einem Empfang im Großen Sitzungssaal des Rathauses die jugendlichen Gäste mit ihrem Betreuer Don Paolo Volpe im Namen der Kreisstadt Altötting. Er dankte insbesondere dem Jugendreferenten der Stadt, Stephan Antwerpen, und den Verantwortlichen in der Stadtverwaltung, die sich sehr für den Austausch einsetzen sowie dem Altötting-Loreto-Club und wünschte den Jugendlichen interessante Tage in Altötting. Dritter Bürgermeister Konrad Heuwieser überreichte den Jugendlichen ein Gastgeschenk der Stadt Altötting.



Foto: Stadt Altötting

Jugendreferent Stephan Antwerpen schloss sich den Dankesworten an und bezog insbesondere auch die Gasteltern für deren gewährte Unterstützung und Gastfreundschaft mit ein. Antwerpen freute sich über das rege Interesse am Jugendaustausch, bei dem sich im Laufe der Jahre gute Freundschaften gebildet haben.

Im Namen des Altötting-Loreto-Clubs hieß Vorsitzende Eva Kilwing die Jugendlichen aus Loreto willkommen und wies darauf hin, welche bedeutende Rolle vor allem die Jugendlichen für den Fortbestand der Städtepartnerschaft haben. Mit dem Willkommensgruß erhielten die Jugendlichen auch ein Gastgeschenk der Stadt Altötting überreicht. Umgekehrt reisen Jugendliche aus Altötting Anfang September nach Loreto.



Ehrung der besten Altöttinger Schulabsolventen

Am 30. Juli 2018 fand im Altöttinger Rathaus der Ehrungstermin für die Altöttinger Schulabsolventinnen und -absolventen mit einem herausragenden Abschluss statt. Erster Bürgermeister Herbert Hofauer freute sich, den Schülern persönlich seine Hochachtung für diese besonderen Leistungen aussprechen zu können. Als Anerkennung für diese Leistungen erhielten die Schülerinnen und Schüler eine Ehrenurkunde und einen Büchergutschein.

Quang Ngoc Bui, Abitur
König-Kalmann-Gymnasium

Simon Karl, Abitur – entschuldigt
Maria-Ward-Gymnasium

Manuel Winkler, Abitur
Maria-Ward-Gymnasium

Alexander Straßberger, Abitur –
entschuldigt
Berufliche Oberschule Inn-Salzach

Oliver Broschei, Fachabitur
Berufliche Oberschule Inn-Salzach

Matthias Werndle, Fachabitur
Berufliche Oberschule Inn-Salzach

Michael Dillis, Mittlere Reife
Herzog-Ludwig-Realschule

Simon Kieswimmer, Mittlere Reife
Herzog-Ludwig-Realschule

Miraim Kriegl, Mittlere Reife
Maria-Ward-Realschule

Leona Dervisevic, Qualifizierter
Mittelschulabschluss
Weiß-Ferdl-Mittelschule

Nicole Hartmann, Qualifizierter
Mittelschulabschluss
Weiß-Ferdl-Mittelschule

Andrea Strasser, Qualifizierter
Mittelschulabschluss – entschuldigt
Weiß-Ferdl-Mittelschule

Karina Zahn, Qualifizierter
Mittelschulabschluss
Weiß-Ferdl-Mittelschule

Hashim Masqodi, Qualifizierter
Mittelschulabschluss
Mittelschule Burghausen

Aman Rajabi, Qualifizierter
Mittelschulabschluss
Mittelschule Burghausen

Lucia Hackinger, Qualifizierter
Hauptschulabschluss
Montessori-Schule

Daniel Brotzmann, Anlagenmechaniker
– entschuldigt
Staatliche Berufsschule I Traunstein

Sarah Christoph, Fachinformatikerin –
entschuldigt
Staatliche Berufsschule I Traunstein

Nina Kohlmorgen, Rechtsanwaltsfach-
angestellte – entschuldigt
Staatliche Berufsschule II Traunstein

Niklas Mattes, Metallbauer –
Konstruktionstechnik
Staatliche Berufsschule I Mühldorf/Inn

Tobias Vielmeier, Tischler
Staatliche Berufsschule I Mühldorf/Inn

**Marie-Cécile Gräfin Kinsky von
Wchinitz und Tettau**, Ensembleleiterin
in der Ausbildungsrichtung Klassik
Max-Keller-Schule, Berufsfachschule
für Musik

Tobias Huber, Elektroniker: Fachrichtung
Energie- und Gebäudetechnik
Berufliche Schulen Altötting

Elin Kitto, Chemielaborantin
Berufliche Schulen Altötting

Stefanie Lindner, Mechatronikerin
Berufliche Schulen Altötting

Dorothea Elges, Zahnmedizinische
Fachangestellte
Berufliches Schulzentrum Mühldorf/Inn

Theresa Kneidl, Medizinische
Fachangestellte
Berufliches Schulzentrum Mühldorf/Inn



Foto: Stadt Altötting

Ein neuer Mitarbeiter im Bauamt

Seit 1. Mai 2018 ist Herr Alfons Sterflinger im Altöttinger Rathaus tätig. Er unterstützt das Hochbau-Team bei den vielfältigen Aufgaben, vor allem rund um die Wartung und Instandsetzung der Liegenschaften der Kreisstadt Altötting (wie z. B. Grund- und Mittelschule, Rathaus, Bauhof, Freibad, Kläranlage, Wasserwerk, Kinderspielplätze).

Herr Sterflinger kommt aus Garching a. d. Alz, er hat eine Schreinerlehre absolviert, sowie ein Studium zum Diplom Bauingenieur (FH) für den Fachbereich Hochbau.

Wir freuen uns sehr, Herrn Sterflinger für das Rathaus-Team gewonnen zu haben und wünschen ihm viel Erfolg bei seiner neuen Tätigkeit.

Gesundheitskurse – gefördert durch Krankenkassen

Altötting. Die Volkshochschule hat ihr Angebot an Maßnahmen zur Primärprävention gemäß § 20 SGB V deutlich erweitert. Hierbei handelt es sich um Gesundheitskurse, die den Zertifizierungsprozess der Zentralen Prüfstelle Prävention erfolgreich durchlaufen haben und somit von den meisten Krankenkassen bezuschusst werden. Das Prüf-siegel „Deutscher Standard Prävention“ haben folgende Kurse aus den Bereichen „Bewegung“ und „Entspannung“ erhalten: Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Pilates (3 ausgewählte Kurse), Hatha-Yoga (2 ausgewählte Kurse), Beckenbodengymnastik, Rückenschule, Fit für den Alltag – Ganzkörperkräftigung. Nähere Informationen bei der Volkshochschule (www.vhs-altoetting.de), Tel. 08671 – 12077 oder bei den jeweiligen Krankenkassen.



Ihre Pilates-Kurse sind zertifiziert: Sporttherapeutin Kerstin Leitner

Anzeige

Herbst 2018



Neues Programm!

Volkshochschule Alt-/Neuötting-Töging

vhs

08671 12077
www.vhs-altoetting.de

Anzeige



UNSERE JUNGEN GEBRAUCHTEN SPAREN SIE BIS 13.120 €¹





NISSAN QASHQAI ACENTA
1.2 | DIG-T, 85 kW (115 PS), EZ 04/17, 35.000 km, Silver
Navigationssystem, Rückfahrkamera •
Klimaautomatik, Einparkhilfe vorne/hinten •
Bluetooth®, Digitalradio/CD, Sitzheizung, uvm. •

LISTENPREIS: 26.490 €
ERSPARNIS: 9.600 €
BARPREIS:
16.890 €



NISSAN QASHQAI TEKNA
1.6 dCi 4x4, 96 kW (130 PS), EZ 05/17, 12.000 km, Black
19" LM-Felgen, Dachreling, Panoramadach •
Leder, Voll-LED, Intelligent Key, Klimaautomatik •
Bluetooth®, Digitalradio/CD, Sitzheizung, uvm. •

LISTENPREIS: 38.020 €
ERSPARNIS: 13.120 €
BARPREIS:
24.900 €

NICHTS PASSENDES DABEI? FRAGEN SIE UNS NACH WEITEREN ANGEBOTEN!

Abb. zeigen Sonderausstattungen; ¹Ersparnis im Vergleich zu einem nicht zugelassenen Neuwagen; Änderungen und Irrtum vorbehalten; Stand: 24.07.2018; Gültig bis Widerruf.



Autohaus Kaiser GmbH
Siemensstraße 1 • 84570 Polling/Weiding • Tel.: 0 86 31/85 75 • www.autohaus-kaiser.de

Heimatschatz Bayerns im Altöttinger Marienwerk

Historischer Marienfilm von 1950 über das Erste Marienwunder von Altötting – der Freistaat Bayern wählte aus vielen hundert Bewerbern aus



Von links: Finanz- und Heimatminister Albert Füracker, Josef Herrmann, Geschäftsführer des Altöttinger Marienwerks, Zweiter Bürgermeister Wolfgang Sellner und Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, Frau Prof. Dr. med. Marion Kiechle bei der Preisverleihung.

Eine herausragende Auszeichnung wurde dem Altöttinger Marienwerk zu teil. Es beherbergt nun offiziell einen Heimatschatz Bayerns. Neben der Dioramenschau, welche ihren Besuchern bedeutende religiöse wie weltliche Ereignisse aus der 500-jährigen Geschichte des Wallfahrtsortes anhand faszinierender dreidimensionaler, beleuchteter Großraumbilder mit über 5.000 Figuren zeigt, werden im Altöttinger Marienwerk seit Jahrzehnten historische Filme gezeigt. Ein besonderes künstlerisches Kleinod daraus ist der Marienfilm aus dem Jahr 1950 in schwarz/weiß. Dieser wurde nun durch eine hochgradig besetzte Fachjury als einer der 100 Heimatschatze Bayerns ausgezeichnet. Das prämierte Objekt erzählt die Begebenheit über das erste Marienwunder von Altötting im Jahr 1489. Ein dreijähriger Knabe aus Altötting fällt in den Mörnbach und treibt längere Zeit im Wasser dahin. Endlich wird er leblos herausgezogen. Die Mutter trägt das Kind in großer Verzweiflung und innigem Vertrauen zur Muttergottes in die Heilige Kapelle (damals Oktogon – ohne heutiges Langhaus), legt es auf den Altar und fleht um das Leben des Kindes. Bald wird der Knabe wieder lebendig. In den nachfolgenden Szenen des Films wird erzählt, wie nach und nach das Volk und höchste geistliche wie weltliche Würdenträger der Muttergottes im Oktogon der Gnadenkapelle ihre Ehrerbietung erweisen. Viele Menschen – damals wie heute – empfehlen ihre persönlichen Anliegen dem Gnadenbild „Unserer Lieben Frau von Altötting“ an oder möchten der Muttergottes Danke sagen. Auf der Basis des historischen Berichts durch den Jesuiten Jacobus Irsing aus dem Jahr 1653 setzte der Regisseur und Drehbuchautor Anton Kutter dieses erste Wunder durch den im Jahr 1950 entstandenen Film („Unsere Liebe Frau“ – Der Altöttinger Marien-Film)

eindrucksvoll in Szene. Anton Kutter gilt als einer der bedeutendsten Pioniere von deutschen Filmproduktionen vor und nach dem Zweiten Weltkrieg. Den Auftrag für diese Verfilmung erhielt er durch den damaligen Vorsitzenden des Altöttinger Marienwerks, H. H. Stiftskapellmeister Prälat Ludwig Uttlinger, der das gesamte Filmprojekt initiierte und beharrlich be-

gleitete. Die Schauspielerin Franziska Kinz verkörpert dabei die Mutter des ertrunkenen Kindes, die Rolle des dreijährigen „Knaben“ wurde mit Liesl Kirchhoff besetzt. Neben einer ganzen Reihe weiterer namhafter Schauspieler der damaligen Zeit wirkten auch eine Vielzahl Altöttinger Laiendarsteller in unterschiedlichsten filmischen Rollen an der Produktion mit. Altötting entwickelte sich während der Dreharbeiten, die am 6. März 1950 begannen, zu einer Filmstadt. Ursprünglich war ein 20-minütiger Kurzfilm angedacht, letztlich wurde ein rund 40-minütiger historischer Film daraus.

Die Premiere des Films fand am 18. Mai 1950 im ehemaligen Kinosaal des Gasthofs „Märkltetter“ in Altötting statt. Der damalige Diözesanbischof von Passau, Dr. Simon Konrad Landersdorfer, der selbst im Film mitspielte, war bei der Film Premiere zugegen. Es wird berichtet, dass das Premierenum publikum zu Tränen gerührt den Film verfolgte und am Ende schweigend den Filmsaal verließ. Die Eröffnung und Einweihung des neuen Filmsaals in den Gebäuden des heutigen Altöttinger Marienwerks erfolgte im Jahr 1951. Seit der Eröffnung der Dioramenschau im Jahre 1959 bilden die

„Schau“ und der Filmsaal mit seinen historischen Filmen ein überaus sehenswertes Angebot, welches die Ereignisse rund um die Wallfahrt und damit auch den Ursprung Altöttings als „Herz Bayerns“ erklärt. „Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung unseres historischen Marienfilms aus dem Jahr 1950 als Heimatschatz Bayerns“, so der Geschäftsführer des Altöttinger Marienwerks, Josef Herrmann, „da neben der filmischen Würdigung insbesondere die besondere Bedeutung der dahinterliegenden Begebenheit, nämlich das erste Marienwunder von Altötting, wieder verstärkt ins Bewusstsein rückt. Alle Altöttinger Bürgerinnen und Bürger können stolz sein auf diese Auszeichnung. Viele ihrer Großeltern und Eltern wirkten in diesem Film mit.“ Die damals jüngeren, heute noch lebenden Mitwirkenden erzählen oftmals mit leuchtenden Augen von ihren Erinnerungen über die Entstehung des Films. Der prämierte Marienfilm von 1950, aber auch der Farbfilm aus dem Jahr 1977, mit dem zweiten Marienwunder als Hauptszene können fast täglich im Filmsaal des Altöttinger Marienwerks (Kapellplatz 18) angesehen werden. Vorführzeiten in 2018 sind: SA, SO, feiertags (außer November) 10:30 Uhr und 13:15 Uhr, an allen anderen Tagen flexibel. Weitere Infos unter: www.altoettinger-marienwerk.de oder Tel. 08671-6827. Die Auszeichnung wurde bei einem Festakt am 13. Juli 2018 in München vorgenommen.

Hierzu überreichte der Bayerische Staatsminister der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat, Albert Füracker, und die Bayerische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, Frau Prof. Dr. med. Marion Kiechle, dem Geschäftsführer des Altöttinger Marienwerks, Josef Herrmann, eine Urkunde sowie ein Preisgeld. Seitens der Stadt Altötting war der Zweite Bürgermeister der Stadt Altötting, Wolfgang Sellner, zugegen. Alle prämierten Objekte werden mit ihren jeweiligen Geschichten in einem extra hierfür aufgelegten Buch erscheinen.



Die Mutter hält voll Dankbarkeit das zum Leben erweckte Kind vor dem Gnadenaltar.



Das Filmplakat von 1950.



Szene aus dem Film: S. E. Bischof Dr. Simon Konrad Landersdorfer bei der großen Lichterprozession.

Text: Altöttinger Marienwerk
Alle Fotos: Altöttinger Marienwerk

Anzeige



KFZ-Prüfzentrum
Ingenieurbüro J. Leisse
Neuötting/Eisenfelden (an der A94)

FAHRZEUGBEWERTUNG UNFALLGUTACHTEN



www.unfallgutachten.bayern

Unsere besten Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00 - 21.00 h und Sa 9.00 - 16.00 h



Amtl. Leistungen als GTÜ-Partner: Hauptuntersuchung inkl. Abgasuntersuchung

Zauberklänge am Klavier

Matinée der Klavierklasse von Elena Storck – Junge Klaviervirtuosen zeigen ihr Können

Am 7. Juli 2018 fand im Begegnungszentrum Altötting das traditionelle Sommerkonzert der Klasse von Pianistin und Klavierpädagogin Elena Storck statt. Diese Tradition bereichert mittlerweile zum sechsten Mal die Kulturlandschaft der Kreisstadt Altötting.

Bei freiem Eintritt brachten 12 Klavierschüler, alles Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 16 Jahren aus Altötting, Kastl, Tüßling und Neukirchen, den zahlreichen Besuchern ihr erlerntes Können bravourös zu Gehör. Erstaunlich war vor allem die Vielfalt des dargebotenen Programms, aber auch die Präsenz, Genauigkeit und Virtuosität beim Klavierspiel aller Schülerinnen und Schüler.

Eröffnet wurde der musikalische Reigen durch Anna Maria Zeller (7 Jahre), die mit vier Kinderliedern sehr differenziert in Stimmung und Artikulation aufwarten konnte. Ebenso bestachen Frieda und Julius Vlaho in einem stimmungsvollen, strahlenden Duett und mit jeweils feinfühligem Soli. In der „Sehnsucht nach dem Frühling“ von W. A. Mozart überzeugte Ferdinand Nebelin besonders durch sein zartes liebevolles Legato. Anschließend spielte Magdalena Kempf zwei Stücke von F. Burgmüller. Der sehr ausdrucksstarke Kontrast zwischen den Silberklängen der „Engelsstimmen“ und in der Dramatik der Balade erfreute die Zuhörer besonders.



Elena Storck (ganz rechts) mit den jungen Klaviervirtuosen der Matinée.
Foto: privat/Harry Kempf

Anzeige

Barbarino & Collegen
Rechtsanwälte in überörtlicher Sozietät
München • Altötting • Eggenfelden • Traunreut

RA H. Barbarino, Fachanwalt für Strafrecht
Strafrecht
Bußgeld- und Straßenverkehrsrecht
Erbrecht
Vertragsrecht

RAin S. Barbarino
allgemeines Zivilrecht

RAin Inge M. Bazelt
Familienrecht
Arbeitsrecht
Schadenersatz- und Unfallrecht
Miet- und Pachtrecht

RAin Verena Huber
Versicherungsrecht
Verwaltungsrecht

Burghauser Straße 45 - 47 • 84503 Altötting
Tel. 0 86 71/9 26 89-0 • Fax 0 86 71/9 26 89-20

Philip Platzer gelang es in seinem Vorspiel, durch seinen besonderen Anschlag eine erlesene, melancholische Klangfarbe zu erzeugen. Das klassische Rondo in A-Dur von J. B. Vanhal wurde durch Elias Starnecker in fröhlicher Leichtigkeit vorgetragen. Mit „Walking in the Wind“ ergänzte er das Programm der Matinée mit moderner Literatur in überaus gekonnter und erfrischender Weise.

Das Duo Eva Herrmann und Lea Starnecker bezauberten die Zuhörer mit einem romantisch-impressionistischen „Berceuse“ von Gabriel Fauré. Bei dem vierhändig zu spielenden Stück überzeugten beide Klaviervirtuosinnen durch ihren schwebenden kultivierten Ton und raffinierter Phrasierung. Das Programm setzte Felicitas Nebelin fort, die mit Stücken von F. Burgmüller (Barcarolle) und A. Terzibaschitsch (Inspiration) ihr gefühl- und gedankenvolles Spiel hervorragend zum Ausdruck brachte. Beseelt und hoch sensibel im Ausdruck und spieltechnisch transparent stellten Eva Herrmann und Lea Platzer zwei Chopin-Nocturne dar.

Ein hohes künstlerisches Niveau und überragende Virtuosität präsentierte erneut Katrin Schuster mit Chopins „Fantasie-Improptu“ und Liszts „Liebestraum“. Beides ein wahrer Genuss für die Zuhörer und absolut überzeugend und preiswürdig vorgetragen.

Das abwechslungsreiche, überaus kurzweilige Programm ergänzten als Gäste die Absolventen der Max-Keller-Schule (Klavierklasse Elena Storck) Valentin Steffens, Kilian Gumbart und Sebastian Petzenhammer. Sie hinterließen mit Werken von Bach, Beethoven und Scriabin einen überaus starken Eindruck. Die vielen Zuhörer dankten allen Klaviervirtuosen mit herzlichem, langanhaltendem Applaus. Ein musikalischer Genuss zur samstäglichen Mittagszeit, der sich mit der dargebotenen Virtuosität und Klasse ruhig etwas mehr in den kulturellen Vordergrund Altöttings präsentieren sollte.

Josef Herrmann

Altöttinger Straßennamen

Herzog-Arnulf-Straße

von Manfred Lerch, Stadtheimatpfleger

Sie zweigt von der Konventstraße in Höhe der Karolinger Straße nach Westen ab, führt am Altenheim St. Klara vorbei und mündet in die Holzhauser- bzw. Raitenharter Straße ein.

Nachdem Markgraf Luitpold der Schyre 907 an der Spitze des bayerischen Heerbanns in der Schlacht gegen die Ungarn bei Pressburg gefallen war, übernahm im Sommer des gleichen Jahres dessen ältester Sohn Arnulf (*um 880; †14. Juni 937) die Führung des Herzogtums und erwies sich dabei als kraftvoller Herrscher. Er beanspruchte jedoch nicht mehr den untergeordneten Titel seines Vaters, sondern nannte sich selbstbewusst „DVX BAIOWARIORVM d. h. Herzog von Bayern“.



Die sog. „Hunnen-Hufeisen“, die auf dem Mordfeld gefunden wurden.

Durch die Niederlage in der Schlacht von Pressburg wurde nicht nur das gesamte bayerische Heer vernichtet, sondern es blieb auch die Ostflanke des Herzogtums derart ungeschützt, dass die pannonischen Reiterhorden in den Folgejahren immer wieder einfallen und das Land verwüsten konnten.

Auch Ötting blieb davon nicht verschont. Über den ersten Ungarnsturm 907 berichtet der bayerische Geschichtsschreiber Aventin in seiner „Chronik von Alten Oting“ (1519): „Neben andern steten und clöstern ward auch das königlich geses, die stat Oting und das closter geplündert und verprent. Allain ist die capelln unser lieben frauen, das noch den namen Alten Oting hat, belieben und die vorstat, itzt Oting, ist hinwider zu einer stat, die Neuen Oting haist, gepauen.“

Die ständige Bedrohung vor neuen Raubzügen führte bei der verängstigten Bevölkerung auf dem Land zum Bau von sog. Ungarn-Refugien, in der Heimatforschung auch als „Abschnittsbefestigungen“ mit Wall und Graben bekannt, wie z. B. im Wald bei Troßmating.

Im Jahre 909 besiegte Herzog Arnulf die Magyaren am Unterlauf der Rott und 910 bei Neuching im Landkreis Erding. Von seinen schwäbischen Onkeln Erchanger und Berthold unterstützt, brachte er den Ungarn 913 auf dem Mordfeld, nordwestlich von Ötting eine vernichtende Niederlage bei, von der diese sich bis zur Entscheidungsschlacht auf dem Lechfeld (955) nicht mehr erholten. Im ehemaligen Altöttinger Heimatmuseum waren zahlreiche kleine Hufeisen zu sehen, die angeblich auf dem bis heute nicht lokalisierten Schlachtfeld aufgelesen wurden. Nach Aventin soll auch der Flurname „Mordfeld“ an dieses blutige Ereignis erinnern.

917 wurde Herzog Arnulf vom Heer seines Stiefvaters, König Konrad I., mit dem er sich überworfen hatte, im eigenen Land besiegt und musste sich bei den einst mit ihm verfeindeten Ungarn, mit denen er sich inzwischen ausgesöhnt hatte, Zuflucht nehmen. Erst nach Konrads Tod im Jahre 918 kehrte Arnulf in seine Heimat Bayern zurück. Aber auch den seit 919 regierenden König Heinrich I. wollte Arnulf nicht anerkennen. Er beugte sich ihm erst, als dieser mit seiner Heeresmacht gegen Regensburg zog, wo er mit ihm Frieden schloss. Von nun an war das Verhältnis

zwischen König und Herzog harmonisch, aber wohl nur deshalb, weil Heinrich dem Bayernherzog eine unbeschränkte Machtfülle und Selbständigkeit einräumte. Diese nutzte Arnulf dazu, sich durch rigorose Säkularisierung kirchlicher Besitzungen Finanzmittel zum Neuaufbau seines Heeres zu verschaffen, was ihm von einem mönchischen Chronisten den Schimpfnamen „der Böse“ eintrug.

Herzog Arnulf von Bayern starb am 14. Juli 937 in Regensburg und wurde in der Kirche St. Emmeram begraben. Der Landshuter Geschichtsschreiber Veit Arnpeck vermerkt dazu in seiner Chronik, die Mönche von St. Emmeram hätten den Leichnam Herzog Arnulfs zwar prächtig in ihrem Kloster bestattet, aber in der Nacht wären die Teufel gekommen und hätten mit infernalischem Getöse verlangt, ihnen die sterblichen Überreste des vermaledeiten Herzogs auszuliefern. Die Mönche hätten hierauf die Leiche ausgegraben und sie vor die Tür des Klosters gesetzt. Als bald wären die bösen Geister wieder gekommen, hätten den entseelten Leib unter höllischem Lärm durch die Lüfte bis zu seinem Stammschloss Scheyern entführt und ihn dort in den See geworfen, der noch heute „Teufelssee“ heißt.



Reliefverziertes Medaillon vom Chorgestühl der Stadtpfarrkirche Altötting von Benedikt Kapfer aus Trostberg (1792).



Porträt Herzog Arnulfs von Bayern.



Die Abschnittsbefestigung eines Ungarnrefugiums im Wald bei Troßmating aus dem 10. Jahrhundert.

Kultur im Rathaus 25 Jahre Kunstverein Altötting – KLIMT UND SCHIELE IM QUADRAT

Am 12. Juli 2018 eröffnete Zweiter Bürgermeister Wolfgang Sellner im Foyer des Rathauses der Kreisstadt Altötting die Ausstellung „25 Jahre Kunstverein Altötting – KLIMT UND SCHIELE IM QUADRAT“. Anlässlich der 25 Jahr-Feier des Altöttinger Kunstvereins zeigen über 20 Künstlerinnen und Künstler die ungebrochene Vitalität und Schaffenskraft einer Künstlergemeinschaft. In der Gruppenausstellung werden individuelle Werke in großer technischer Breite gezeigt. Die wirklich sehr ansprechenden Bilder können bis 17. August 2018 zu den üblichen Öffnungszeiten des Altöttinger Rathauses besichtigt werden. Die gut besuchte Vernissage wurde von Niklas Jira, Max-Keller-Schule, Berufsfachschule für Musik, an der Gitarre musikalisch umrahmt.



Gemeinsames Gruppenbild der ausstellenden Künstlerinnen und Künstler auf der Rathautreppe.

Foto: Stadt Altötting



Von links: Padre Geraldo Brandstetter zusammen mit Ersten Bürgermeister Herbert Hofauer bei der Verleihung der Ehrenbürgerwürde am 25.09.2015 im Großen Sitzungssaal der Kreisstadt Altötting.

Foto: Stadt Altötting

Altöttinger Ehrenbürger Padre Geraldo Brandstetter erhält das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland

Erster Bürgermeister Herbert Hofauer hat in einem Glückwunschsreiben dem Ehrenbürger der Stadt Altötting, Padre Geraldo Brandstetter, zur Auszeichnung mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland durch Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier die herzliche Gratulation der Kreisstadt Altötting und des Stadtrates übermittelt. Mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland sowie mit dem im Jahr 2016 verliehenen Bayerischen Verdienstorden wird das große Lebenswerk von Padre Geraldo, die Gründung des brasilianischen Kinderdorfes in Guarabira, sowie seine überzeugende Menschlichkeit und Sorge um die armen und höchst bedrohten Kinder Brasiliens auch nach außen hin in der erforderlichen Weise gewürdigt und anerkannt. Die Ordensinsignien wurden Padre Geraldo von der Generalkonsulin Maria Könningde Siqueira Regueira in der Residenz von Recife (Brasilien) übergeben.

Anzeige

TASCHENGELD aufbessern, Nebenjob!

**Zustellen von adressierten Sendungen und
Zeitschriften, Mittwoch und Freitag**

**Ideal für Schüler/innen ab 13 J. in den Orten
Töging / Altötting / Neuötting**

Bewirb Dich bei: **www.zusteller-online.de**
BPN München KG 089/90475549-0

Anzeige

Nachbarschaftshilfe Altötting



Dein Nachbar – Dein Nächster

Die Nachbarschaftshilfe Altötting unter Trägerschaft der Caritas im Pfarrverband bietet von Arztbesuch bis Zuhören vielfältige Hilfsangebote an. Aber nicht nur alte Menschen, sondern auch Alleinerziehende oder andere Hilfsbedürftige sollen sich im Stadtgebiet angesprochen fühlen und können Ansprache, Unterstützung, Hilfe und Entlastung im Alter, im Alleinsein, in der Krankheit, in einer Notlage...erfahren. Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht oder Konfession die sich hier ehrenamtlich mit ihren Fähigkeiten und Talenten einbringen möchten oder Menschen die Hilfe im Rahmen der Nachbarschaftshilfe benötigen bekommen weitere Informationen im Pfarrbüro unter der **Telefonnummer 08671/6262.**



Eugen ILL – trotz junger Jahre ein wegweisendes Vorbild und Ausnahmeathlet, fährt zur Weltmeisterschaft und repräsentiert Deutschland und Altötting im Halbweltergewicht der Junioren.

Foto: TVA, Abt. Kickboxen

Eugen ILL löst das Ticket zur Weltmeisterschaft in Jesolo

Jetzt ist es offiziell, Eugen ILL, das Aushängeschild der Kickboxer vom TV 1864 Altötting, vertritt im September die Bundesrepublik Deutschland bei der Juniorenweltmeisterschaft im italienischen Jesolo. Diesen Erfolg musste sich ILL hart erarbeiten. Die Ausscheidungskämpfe, die zur Nominierung durch den Deutschen Kickboxverband führten, verlangten dem jetzt 18-jährigen Athleten vieles ab und der erzielte Erfolg kommt nicht von ungefähr. „Unser vielköpfiges Trainerteam hat in Zusammenarbeit mit den Bundestrainern Kai Becker und Peter Lutzny, hart mit Eugen gearbeitet und jeder hat ihm irgendetwas Positives zur Zielerreichung mitgegeben. Letztlich entscheidet aber immer der Athlet selbst, wie sein Werdegang vorankommt und da ist Eugen ILL geradezu beispielhaft als Vorbild anzusehen“ zeigt sich Kickbox-Frontman Gerhard Johannes Walter vom TVA erfreut. „Wir haben gezielt für internationale Erfahrung gesorgt, alle unsere Möglichkeiten und Ressourcen voll genutzt und beste Trainingsmöglichkeiten bereitgestellt. Damit aber nicht genug, es ist auch wichtig die Persönlichkeit des Wettkämpfers zu fördern. Erfolg, ohne die nötige soziale Kompetenz ist nur von kurzer Dauer. Und auch hier glänzt Vollkontakt-Kickboxer Eugen ILL. Bescheiden, mit unaufdringlicher Hilfsbereitschaft ausgestattet hat er sich in die Herzen seiner Trainingskameraden und vieler Fans vorgekämpft.“ Frontmann Gerhard Johannes Walter gerät ins Schwärmen: „Elternhaus, soziale und sportliche Komponente, Talent, unbändiger Siegeswille, Mut, Verlässlichkeit, Bescheidenheit und Höflichkeit – Eugen ILL hat das alles vorzuweisen – und aus der Kombination dieser Zutaten formt man echte Champions“.

Text: Gerhard Johannes Walter, Frontmann TVA-Kickboxen

„Altötting mit allen Sinnen erleben“ – Führungen in den Sommerferien

Sinne sind das Tor zur Welt – Sinne sind aber auch das Tor zu sich selbst und können zu persönlichen und spirituellen Erlebnissen führen. Begeben Sie sich daher auf eine Reise für die Sinne. Feines für die Nase gibt's in Schuhbeck's Gewürzladen in Altötting. Kräuter und Gewürze sind derart gut für unsere Gesundheit, dass es spannend ist, sich intensiv mit ihnen zu beschäftigen. Feines für den Gaumen bietet im Anschluss die Confiserie-Dengel, die aus erlesensten Zutaten Köstlichkeiten produziert, die die Herzen aller Schokoladen-Fans höher schlagen lassen. Untrennbar zu einem Wallfahrtsort gehört auch der Geruch von Weihrauch. Der Tradition des Räucherns gehen Sie genauer auf die Spuren. Auch für den Hörsinn bietet die Führung einen kurzen Abstecher in den Themenbereich der Kirchenmusik. Öffentliche Führungen in den Sommerferien am **22.08., 29.08. und**



Ein Weihrauch-Schiff
Foto: Roswitha Dorfner

05.09.2018, 8.– Euro pro Person (inkl. Verkostung und einem kleinen Geschenk pro Teilnehmer), jeweils mittwochs um **14:00 Uhr** vor dem Rathaus, Dauer ca. 90 Minuten.



Schokoladen-Weihrauch-Pralinen
Foto: Confiserie Dengel

Informationen:

Wallfahrts- und Verkehrsbüro, Tel. 08671 506219,

Email: touristinfo@altoetting.de



Von links: Klostermarkt-Organisator Christian Wieser, BRK-Direktor Josef Jung, Wirtschaftsreferentin und Vorsitzende des Altöttinger Wirtschaftsverbandes, Christine Burghart, Landrat Erwin Schneider, Präsidentin des Deutschen Roten Kreuzes, Frau Bundesministerin a. D. Gerda Hasselfeldt, Erster Bürgermeister Herbert Hofauer, Parlamentarischer Staatssekretär Stephan Mayer MdB, Ingrid Heckner, MdL und Dr. Martin Huber, MdL.

Foto: Stadt Altötting

Die Präsidentin des Deutschen Roten Kreuzes, Frau Gerda Hasselfeldt, Bundesministerin a. D., zu Besuch in der Kreis- und Wallfahrtsstadt Altötting

Am 20. Juli 2018 eröffnete die Präsidentin des Deutschen Roten Kreuzes, Frau Gerda Hasselfeldt, Bundesministerin a. D. den „15. Altöttinger Klostermarkt“. Vor der Eröffnung empfing Erster Bürgermeister Herbert Hofauer den hochrangigen Ehrengast zusammen mit weiteren geladenen Persönlichkeiten im Großen Sitzungssaal des Altöttinger Rathauses. Nach herzlichen Grußworten von Frau Hasselfeldt erfolgte der Eintrag in das „Goldene Buch“ der Kreisstadt Altötting. Erster Bürgermeister Herbert Hofauer zeigte sich in seiner Ansprache besonders erfreut, dass viele Gäste anlässlich der Eröffnung des Altöttinger Klostermarktes angereist waren.

Unser Ausflug zum Schliersee im Juli 2018

Am 5. Juli (7:45 Uhr) machten sich 31 Damen und ein wagemutiger Herr voller Vorfreude auf zu unserem alljährlichen Jahresausflug.

Nach 2 Stunden angenehmer Busfahrt erreichten wir zuerst einmal das Markus Wasmeier Freilichtmuseum. In diesem privaten Museum in der Gemeinde Schliersee erhielten wir eine kurzweilige, interessante Führung durch die alten Handwerkergebäude und die historischen Bauernhöfe. Wir waren beeindruckt von dieser Zeitreise in die Vergangenheit und froh, im 21. Jahrhundert zu leben (mit Strom, fließend Wasser und einem großen Bett). Nach einem zünftigen Mittagessen, bei dem wir auch Markus Wasmeier kennenlernten durften, ging unsere Reise weiter zum Ort Schliersee. Hier nutzten wir die Möglichkeit einer idyllischen Rundfahrt mit dem hiesigen Motorschiff. Der leichte Nieselregen störte uns nicht. Wir hatten einen traumhaften Blick über den See, die Schlierseer Berge und umkreisten bei der 45-minütigen Fahrt auch die exklusive Insel „Wörth“. Anschließend war es uns ein Anliegen die barocke Pfarrkirche St. Sixtus in Schliersee zu besuchen. Nach einem gemeinsamen Gebet und Dankeslied zündeten wir noch ein Kerzler an und liefen (es regnete nun schon stärker) zurück zu unserem Bus. Die Heimfahrt verschönten wir uns mit einer Einkehr beim Wirt z'Engelsberg. Wir genossen ein köstliches Abendessen, ratschten und lachten und freuten uns gemeinsam über diesen sehr gelungenen Ausflug. Ein großer Dank an Rosmarie Spermann und ihren Franz. Sie haben uns diese Tour vorgeschlagen und super organisiert.



Die Azoren – Eine paradiesische Informationsreise des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege Altötting e. V.

Azoren, eine Inselgruppe weit draußen im Atlantik, zu Portugal gehörend, war das Ziel von 41 Vorständen des Kreisverbandes und den 25 angeschlossenen Ortsvereinen. 8 Tage, vom 18. bis 25. Juni, erkundete die Gartlerschar unter der Leitung des Kreisfachberaters Clemens Jobst, Sao Miguel, die größte Insel der insgesamt neun Inseln.

Die Gartlerfamilie mit ihrem 1. Vorsitzenden Stefan Jetz war neugierig, was sie im Zentrum der Wetterküche erwartet. Die Azoren waren nur durch die Wettervorhersage im Fernsehen – Azorenhoch – bekannt. Entgegen der Aussage, dass auf den Azoren das Wetter immer verrücktspielt, hatten die Gartler die ganze Woche Sonnenschein und es war überdurchschnittlich warm.

Reiseführer Diogo Santos, der ökologische Landwirtschaft an der Universität der Azoren studierte und einen tiefen Einblick in das Agrar- und Ökosystem der Inseln hat, führte nicht nur zu den Sehenswürdigkeiten von Sao Miguel, sondern überraschte vor allem mit der botanischen Vielfalt. Riesige Gummibäume (Ficus) mit fast mannshohen oberirdischen Wurzeln, japanische Sichelbäume, Stechpalmen, Australischer Weihnachtsbaum, Baumfarne und viele anderen exotischen Pflanzen versetzten die Besucher in Erstaunen. Aber vor allem die Hortensienbestände in den Gärten, Parks, als Begleitpflanzungen von Straßen und in der freien Natur waren das Highlight.



Die Altöttinger Reisegruppe unter einem mächtigen Gummibaum im Park „Jardim Antonio Borges“ mit Vorstand Stefan Jetz (vordere Reihe, stehend)

Foto: Clemens Jobst

Die Insel besteht aus zwei Bergketten, die durch eine Ebene verbunden sind. Durch die ausgedehnten Waldflächen und großen Weiden hat Sao Miguel den Namen „grüne Insel“ bekommen. In den spannenden Gebirgsregionen befinden sich zahlreiche Vulkane, sowohl erloschene als auch noch aktive. Die eindrucksvolle Küste von Sao Miguel wird durch eine zerklüftete Felslandschaft, steil abfallende Wälder, das schwarze Basaltgestein, interessante Landzungen, einsame Buchten und traumhafte Strände mit schwarzem Vulkansand geprägt.

Die Gärten „Parque Antonio Borges“, „Jardim de Saint Ana“, „Jose do Canto“ und der Terra Nostra Park verzauberten die Gartenfreunde aus dem Landkreis Altötting. Aber auch der Besuch einer Ananasplantage, einer Käserei und der einzigen Teeplantage Europas waren Höhepunkte der Reise, sowie die Geysire von Furnas, in deren heißen Böden in Tontöpfen der landesübliche Eintopf, genannt Cozido, sieben Stunden gegart wurde, bevor die Gartler damit ihren Hunger stillen konnten. Die einzigartige Landschaft mit ihren Kraterseen und den heißen Quellen, die zum Baden einluden, rundeten das Besichtigungsprogramm ab und machten diese Informationsreise zu einem Erlebnis, das alle Mitreisenden fesselte.

Text: Clemens Jobst

Wieder zahlreiche Teilnehmer beim Rätselspaß

Der Stadtblatt-„Rätselspaß“ mit der Verlosung von zwei Gutscheinen im Wert von je 50,- Euro wurde von den Deko Betz „Die Nachfolger“ gesponsert. Das gesuchte Lösungswort war „Strandfeeling“. Aus den vielen Einsendungen wurde Elvira Kracher und Joachim Zimmermann gezogen. Herzlichen Glückwunsch!



Auf dem Foto sind (v. l.): Herr Zimmermann, Frau Wimmer (Deko Betz „Die Nachfolger“) und Frau Kracher.

Es gibt zwei Einkaufsgutscheine im Wert von je 50 Euro zu gewinnen! Gesponsert von **Bücher-Schreibwaren Fraundorfer**

Anzeige

Professionelle Hilfe beim Immobilienverkauf



Gerhard Geier
Franz-Werfel-Str. 9a
84503 Altötting
0152-01792294



Sie überlegen, Ihre Immobilie zu verkaufen?
Nutzen Sie die günstige Marktlage!
Ich berate Sie gerne unverbindlich!

www.immobilien-geier.de



KOSTENLOSER PRIVATER KLEINANZEIGENMARKT

Kaffeevollautomat Jura Ena 5 mit Easy-Auto-Cappuccinatore aus Privathaushalt zu verkaufen.

Die Maschine ist top gepflegt, regelmäßig gewartet und funktioniert einwandfrei. Preis 140,- Euro, Tel. 0176-20512551

Designerlampe für 25,00 Euro; S-Oliver Jeans Gr. 152 für 8,00 Euro;

Adidas Kapuzenpulli, rot schwarz weiss, sehr gut erhalten, 10,00 Euro; **Logitech-Wireless-Maus** mit neuem Sensor und einstellbarer DPI, wie neu für 10,00 Euro; **Logitech-Wireless Tastatur**, kabellos, neuwertig,

für 10,00 Euro;
Tel. 0151-260 44 66 9

HP Notebook AMD A10 12GB Ram mit AMD R7 Grafik, Windows 10 installiert, 12GB DDR4 Ram, 1920 x 1080 FHD Display matt und entspiegelt, optisch und technisch einwandfrei in Ordnung, für 240,00 Euro, Tel. 0151-260 44 66 9

Lescha-Profi Beton-Mörtelmischer Spannung 400V/10A sehr robuste Mischtrommel, gut erhalten und gepflegt. Preis VB Tel. 0160-97074600.

IM STADTBLATT IST DAS GESUCHTE LÖSUNGSWORT VERSTECKT.

Wenn Sie diese Ausgabe sorgfältig durchblättern, entdecken Sie in den Rubriken fett gedruckte, hervorgehobene Buchstaben. Diese ergeben in der richtigen Reihenfolge das Lösungswort!

Lösungswort: _ _ _ _ _

Bitte senden Sie bis spätestens 1. September 2018 das Lösungswort an die Redaktion:

Sonja Thoma, Rudolf-Diesel-Straße 5, 84556 Kastl!

Wir wünschen viel Glück!

Absender:

Telefon:

UND SO KÖNNEN SIE GEWINNEN:



Der Gewinner des Gutscheines wird bei einer nichtöffentlichen Ziehung in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.

Suche dringend: Heft I „Geschichte und Geschichten Zeitzeugenberichte aus Altötting“. Tel. 08671-2263

Verkaufe neue, ungebrauchte Telekom Digitalisierungsbox „Smart“, professioneller Business Router mit Basis-Telefoniefunktionen, 50,- Euro bei Selbstabholung, Tel. 08671-881256 ab 18:00 Uhr

Verkaufe apricotfarbenes Kleid mit Jacke, Unterteil Spitze (von Gerry Weber) Gr. 46, einmal getragen zum Preis von 80,- Euro. Tel. 08671-884142

Verkaufe hellblaues Dirndkleid mit weißblauer Schürze und Bluse, Gr. 46, 2x getragen, von Inntaler Trachtenwelt, für 120,- Euro. Tel. 0152-02911041

Verkaufe voll funktionsfähiges Damenfahrrad mit Schutzblechen und Gepäckträger Marke Bavaria. Alle Verschleißteile wurden erneuert, z.B. Kette, Bereifung, Tel. 08671-881100

Bin eine alleinstehende, ruhige Frau, um 60 Jahre und ziehe nach Altötting, daher **suche ich eine zwei Zimmer Whg.** Bitte alles anbieten, Danke! Mail: dat-Galerie@hotmail.de

Verkaufe Herrenfahrrad 28 Zoll, Deutsches Markenfabrikat „Epple“, 12-Gang-Kombischaltung, Gel-Sattel, Turbo-Bremsen, Schutzbleche, Silberfarben, Bestzustand, VB 75,- Euro, Tel. 08677-3444

SUCHE dringend (für eine ruhige Seniorin ohne Haustiere / Nichtraucherin) eine **1-2-Zimmerwohnung** in Altötting oder Neuötting. Die Warmmiete sollte unter 400,00 Euro liegen. Desweiteren müsste in dieser Wohnung schon eine Einbauküche vorhanden sein. Erstkontakt bitte unter: weger.reinhard@web.de

Verkaufe Legoteile ca. 1.500 Stück. Tel. 08671-1661

Studentin (Master) gibt Nachhilfe (Raum Altötting) in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch für Schüler der 1. - 5. Klasse, volle Std. 10,- Euro, Tel. 0176-30358727

Verkaufe: **Wasserkefir/Milchkefir + Kombucha** Pilze 30 g für 4,- Euro FRISCH BIO mit Anleitung // **Kinderflossen** blau 34-35 crane / gelb Pegaso 32-37 für je 8,- Euro und 37-38 blau crane für 5,- Euro// **Badeshirt** UV 146-152 blau-weiß 10,- Euro// **Badeshorts** Firefly/Staccato/Alive/C&A für Mädchen/Jungs Gr. 140 - 164 z.T. NEU! ab 2,- Euro// **Beachwalker** Aqua Sphere NEU 36-37 schwarz mit eingenähter Sohle 15,- Euro// **Schnorchel** blau-orange Balzer Blue Eye NEU mit Bißschiene+Ausblasventil 15,- Euro// **Deckenstrahler** Metall 4 LED 1,80 x 10 cm WIE NEU 25,- Euro// **Teppich** grün-blau 1,50 x 0,90 gut erhalten 15,- Euro// In NÖ: 08671-2754 (auch AB)

SUCHE: Lesepatin sucht für Schulkinder **kostenlose Bücher in SCHREIB-SCHRIFT** von Ravensburger (hole es gerne bei Ihnen zuhause ab), Tel. 08671/2754

Verkaufe günstig VHS - Videorecorder LG Goldstar LV 288, Bj. 2001 Scart-Buchse EURO AV 1, 20,- Euro; **DVD - Player** Centrum Gemini 330 S Bj 2001 mit Scart-Buchse, 20,- Euro. Beide Geräte gut erhalten und funktionsfähig. Tel. 08671-886186

Suche Putzhilfe im Privathaushalt (Altötting) für Generalputz alle 3 Monate. Tel. 0173-8601900, zw. 18.00 und 20.00 Uhr.

Verkaufe **Fahradanhänger** 0,8 m x 0,6 m (Eigenbau), 50,- Euro, 08671/13987

Verkaufe **Nordmende Kassetten Recorder, Video V1202SV** (neu), 25,- Euro, 08671/13987

Verkaufe **Weißbieregläser** verschiedene Brauereien, 35 St. a 1,50 Euro, **20 Steinerner Bierkrügerl 0,5 Ltr**, a

1,- Euro, 08671/13987
Verkaufe **Sense**, 30,- Euro, 08671/13987

Verkaufe **alte Schulbank** mit 2 Stühlen, **alten Kleiderschrank** mit 2 Türen, bemalt, **alte Glasballons** für Wein in verschiedenen Größen, 08671/5975

Scott-Herrenfahrrad, 21 Gang, Reifengröße 26, gepflegt, mit Schutzblechen und Gepäckträger zu verkaufen, 65,- Euro, 015253410438

Behindertenfahrrad (3-rädrig), mit Elektronik günstig zu verkaufen, (Elektronik defekt), Preis VB, 08671/2977

Verkaufe **Dirndl** (Schneiderarbeit) mit Bluse, Unterrock und Beutel, Gr 38, **„Chiemsee“-Dirndl** Gr. 38 und **Schöfel-Jacke** (M), 08671/4261

Verkaufe **Herren Trachtenhose**, Country-Line, Gr. 60, zusammen mit Trachtenhemd (XL) 60,- Euro, **Pelzjacke** Gr. 48 für 20,- Euro und **Fernseher** (altes Modell) 20,- Euro, 08671/5073864

Anzeige

Wir ziehen um!
Ab Montag, 10. Sep. 2018 finden Sie uns in der Burghauser Str. 43b

Im Straßenverkehr sollten Sie nur auf eines achten: Sicherheit

Kfz-Versicherung
Inklusive Schutzbrief.
Die Komplettlösung.
Die Versicherungsbestätigung erhalten Sie von

VPV
Der Vorsorgeberater seit 1827

Josef Späth
Finanzfachwirt (IHK)
Chiemgaustr. 23 · 84503 Altötting
Tel. 08671-881566
Mobil 0171-3020393

HUK-COBURG

Nutzen auch Sie unseren kostenlosen, privaten Kleinanzeigenmarkt.

Schicken Sie einfach Ihre Anzeige per E-Mail an:

- Stadtblatt Altötting
Redaktion:
Sonja Thoma
Rudolf-Diesel-Straße 5
84556 Kastl
- E-Mail:
design-und-mehr@t-online.de
(Bitte nicht telefonisch durchgeben!)

Die Veröffentlichung der Kleinanzeigen beschränkt sich auf eine Seite. Nachrückend werden die eingehenden Anzeigen abgedruckt. Für eingeschlossene Druckfehler übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Gesponsert wird dieser kostenlose, private Kleinanzeigenmarkt von Ihrer Druckerei in Altötting.

HERAUSGEBER

geiselberger

Gebr. Geiselberger GmbH
Martin-Moser-Straße 23
84503 Altötting
Tel. 08671 5065-0
Fax 08671 5065-68

Bildarchiv:
Shutterstock.com

Redaktion & Anzeigen

Sonja Thoma
Rudolf-Diesel-Str. 5
84556 Kastl
Tel. 08671 880173
Fax 08671 880174
V. i. S. d. P.: Sonja Thoma
Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für die nächste Ausgabe ist: am **30. August 2018**

Die nächste Ausgabe erscheint am 13. September 2018



Unser Freizeit- und Erholungsangebot für Jung und Alt:

- > mit eigenem Quellwasser befüllte und solarbeheizte Becken
- > 50-m Schwimmbecken
- > 1.000 m² Nichtschwimmerbecken
- > Große Breitwasserwellenrutsche
- > Großrutsche mit Zeitmessanlage
- > Speckbrettplätze
- > Beachvolleyball
- > Asphaltbahnen zum Stockschießen
- > Liegewiesen mit ausreichend Schattenplätzen
- > Kinderspielplatz
- > Kinderplanschbecken
- > Kneipp-Anlage
- > Massage-Pilz
- > Slackline
- > Soccer-Platz
- > Kostenloser Hot-Spot
- > Tischtennis

FREIBAD ST. GEORGEN



IM ALTÖTTINGER TRADITIONSBAD MIT FREIZEIT- UND ERHOLUNGSZENTRUM HABEN SIE VIELE MÖGLICHKEITEN IHRE SEELE BAUMELN ZU LASSEN UND NEUE KRAFT UND ENERGIE ZU SCHÖPFEN!



Tel: 08671 4433, www.freibad-altotting.de

Öffnungszeiten: von Mai bis September täglich ab 8.30 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit, längstens bis 20.30 Uhr

-  **Insekten-schutz**
-  **Schutz vor Schmutz**
-  **Pollen-schutz**
-  **Schutz vor Elektromog**
-  **Haustiergitter (Petscreen)**

Herkömmlicher Schutz mit trüben Aussichten



Klare Sicht trotz Schutz!

Pollenschutz + Klarsicht Gewebe

- Maßanfertigung
- Witterungsbeständigkeit
- leichte Reinigung
- einfache Handhabung
- leicht entfernbar
- Sonderformen
- Sonderfarben
- hochwertige Komponenten
- stabile, ultraflache Softline-Profile mit ansprechendem Design



easyP

Parkettböden • Teppichböden • Fliegengitter • Markisen • Sonnenschutz • Gardinen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Raumgestaltung Messner OHG
 Chiemgaustraße 3 • 84503 Altötting
 Tel. 0 86 71-59 04 / 1 28 04 Fax 1 28 23

Raumgestaltung **Messner** OHG

MEßNER - WIR GESTALTEN RÄUME